



30 Sportarten - 26 Sportstätten - **EIN VEREIN**

Vielfältiges Sportangebot an vielen Standorten

SportFORUM
Erfolgreicher Start für
den 2. Standort

Titelstory
In der Mitte
dieser Ausgabe

Volleyball
Abteilung feiert
50jähriges Jubiläum



Die beste Reaktion auf Hautreaktion?

Speziell für allergische und hypersensible Haut auch nach chirurgischen Eingriffen und leichten Verbrennungen: Die Avène-Pflegelinie Tolérance extrême.

Die Produkte enthalten weder Konservierungsstoffe noch Substanzen mit konservierenden Eigenschaften. Sie sind frei von Duft- und Farbstoffen, hundertprozentig sicher vor Keimen und enthalten keinen Alkohol, keine Emulgatoren oder Tenside.

Wir beraten Sie gern!


EAU THERMALE
Avène



Tolérance extrême

STERILE
COSMÉTIK
0% PARABENE
KONSERVIERUNGSMITTEL

GRATISPROBE

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie gratis ein Kennenlern-Set „AVÈNE für die empfindliche Haut“.

Angebot nur gültig im Zeitraum 01.04. bis 30.04.2011 und solange der Vorrat reicht.



Eschendorf Apotheke
Apotheke im Gesundheitszentrum
Apotheke am Humboldtplatz

Frederik Schöning e. K.

Liebe Mitglieder, liebe Sportsfreunde,



im neuen Jahr gibt es zahlreiche Neuigkeiten und Neuerungen in unserem Verein. Das neue Sportzentrum an der Sprickmannstraße ist in Betrieb und erfreut sich großer Beliebtheit. Damit verbunden sind auch ganz neue Angebote in unserem Verein (u.a. Jumping und Sling-Training). Dazu haben wir einen neuen Präsidenten und erstmals einen Ehrenpräsidenten.

Gleichzeitig wird in diesem Überschlagn über Abteilungen berichtet, die schon seit vielen Jahren erfolgreich Bestandteil unseres Vereins sind. Zum Beispiel feiern unsere Volleyballer ihr 50jähriges Bestehen. Herzlichen Glückwunsch!

Die Titelstory dieser Ausgabe macht deutlich, dass wir als Verein mit über 6.000 Mitgliedern im ganzen Stadtgebiet ein vielfältiges Sportprogramm anbieten. Und so besteht unsere Titelstory aus einer großen (Stadt-)Karte, in der alle Sportangebote und die jeweiligen Sporträume aufgeführt sind, und ist in der Mitte unseres Vereinsmagazins zu finden. Auch was Neues...

viel Spaß beim Lesen!

Ralf Kamp
Vorstandsvorsitzender

Autohaus Sandmann & Scholten

GmbH
Premium-Service
Verkauf PKW / Reisemobile
Verkauf Nutzfahrzeuge

Eine Idee weiter ...

www.sandmann-scholten.de

Baarentelgenstr. 15 • 48432 Rheine • Tel. 0 59 71 / 912 77-0 • Fax 0 59 71 / 912 77-20
ford@sandmann-scholten.de

Ein Verein, der einen fest in seinen Bann zieht



Das war schon ein besonderer Moment bei der letzten Vertreterversammlung unseres Vereins. Klaus-Dieter Remberg tritt nach rund 55-jähriger Vorstandsarbeit, davon über 40 Jahre an der Spitze unseres Vereins, nicht mehr an. So richtig vorstellen mag man sich das zunächst einmal nicht. Umso mehr freut es mich, dass die Vertreterversammlung einstimmig Klaus-Dieter Remberg zu unserem Ehrenpräsidenten benannt hat. Eine Auszeichnung, die ein klares Zeichen für seine außerordentlichen Verdienste für unseren Verein sind. Dir, lieber Klaus-Dieter, gleichermaßen herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für Deinen Einsatz. Gut zu wissen, dass Du weiter mit an Bord bist.

Aber auch ich persönlich möchte zunächst einmal herzlich Dank sagen. Dem Präsidium für das Vertrauen in meine Kandidatur für das Amt des Präsidenten und den Delegierten der Vertreterversammlung für das tolle Ergebnis der Wahl in dieses Amt. Gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen im Präsidium, mit dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werde ich gern an der weiteren Entwicklung unseres TV Jahn-Rheine mitwirken. Ich freue mich auf diese Aufgabe und natürlich auf jeden, der mit uns diesen Weg gehen möchte. Denn bei diesem Amt geht es nicht um Einzelleistungen, sondern um Teamarbeit. Als Mannschaftssportler weiß ich nur allzu gut, dass letztlich nur ein gutes Miteinander zum Erfolg führt. Und so geht es zukünftig auch nicht darum, alles neu oder anders zu machen, sondern ich möchte gemeinsam diesen erfolgreichen Weg weitergehen, vielleicht, hier und da, meine ganz persönliche Note mit reinbringen.

So liegt mir zum Beispiel das gesunde Gleichgewicht zwischen Wettkampfsport, Freizeitsport und Gesundheitssport mit den einzelnen Mitgliedern sehr am Herzen. Wir sind ein Verein, der für sich den Anspruch hat, Sport für möglichst viele Menschen anzubieten. Ebenso möchte ich den Weg der vielen Generationen im Verein weitergehen. Sport in jedem Alter, beim TV Jahn-Rheine. Und noch eines zeichnet uns aus: Der TV Jahn-Rheine als verlässlicher Netzwerkpartner, sei es in Kitas, in Schulen, mit anderen Sportvereinen, Firmen oder gesellschaftlichen und sozialen Organisationen. Wir können dort viel Kompetenz einbringen, aber auch viel für uns gewinnen.

Liebe Mitglieder, unser Verein ist gut aufgestellt. Ein Verein, der einen fest in seinen Bann zieht. Ich freue mich auf die Aufgaben und auf viele Begegnungen ...

Stefan Gude
Präsident

Rheni Vita
DIE THERME IN RHEINE

SPORTLERTAG
FÜR ALLE MITGLIEDER
DES TV JAHN-RHEINE! **50% NACHLASS**

Von März bis November:
50% Nachlass auf den
regulären Tageskartentarif*.

Der Tarif wird nicht in den Monaten Dezember, Januar und Februar angeboten.
*Gilt nur nach Vorlage eines gültigen Mitgliedsausweises des TV Jahn-Rheine.

Rheni Vita® | Inh.: Stephanie Kurth
Edisonstraße 12 | 48432 Rheine
Tel.: 0 59 71/79 67 11 | www.rheni-vita.de



SportFORUM an der Sprickmannstraße feierlich eröffnet



Übersichtskarte in der Mitte zum herausnehmen



Vertreterversammlung: Stefan Gude neuer Präsident

■ Impressum

Der Überschlag | Ausgabe 1/3 2016
 Herausgeber: TV Jahn-Rheine 1885 e.V.
 Redaktion/Satz: Larissa Bornhorst, Elke Evers
 Verantwortlich i.S.d.P.: Larissa Bornhorst
 Druck: wiedgedruckt
 Verantwortlich für Anzeigen: Karin Fransbach,
 Tel.: 05971 /974990; Fransbach@tvjahn-rheine.de
 Wir behalten uns vor, eingesandte Artikel zu kürzen.
 Der Inhalt der Artikel spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung
 des Vorstandes wieder.

SportFORUM

- 6 Eröffnung & Highlights
- 8 Neue Gesichter im SportFORUM

Gesundheit

- 10 Fitness

Kinder im TV Jahn

- 14 Kindergarten Mobile
- 15 Räuberhöhle/KükenClub
- 16 Ferienprogramme
- 18 Windelflitzer
- 19 Kindersportschule
- 20 Sporties
- 21 OGS Trägerschaften

Titelstory

- 23 Vielfältiges Sportangebot an vielen Standorten

Aus den Abteilungen

- 26 American Football
- 28 Badminton
- 29 Cheerleading/Darts/Gymnastik plus
- 30 Bewegt ÄLTER werden
- 31 Judo
- 32 Karate
- 33 Kickboxen/Tischfußball
- 34 Leichtathletik
- 35 Schwimmen
- 36 Tanzen
- 37 Tennis
- 38 Turnen/Volleyball

Nachrichten

- 39 Vertreterversammlung
- 40 Veranstaltungen
- 41 1 Tasse Kaffee mit...
- 42 Nachrichten
- 44 Junges Engagement
- 45 Einwurf
- 47 Kontakt

Eröffnung des neuen SportFORUMS



Am Freitag, den 15.01.2016 war es endlich so weit. Nach 15monatiger Bauzeit wurde das neue SportFORUM an der Sprickmannstraße feierlich eröffnet. „Es handelt sich hierbei um ein Kooperationsprojekt mit dem TV Jahn als Bauherr und dem Kreis Steinfurt als Schulträger und Erbpachtgeber“, erläutert Melanie Reinhold, kaufmännische Leiterin. Und das Interesse war groß. Zur Eröffnungsfeier kamen ca. 250 geladene Gäste, die sich ein Bild vom zweiten Vereinsstandort machen wollten. Unter ihnen war Landrat Dr. Klaus Effing, welcher gemeinsam mit Jahn Präsident Klaus-Dieter Remberg die Begrüßung übernahm. Zudem freute sich das SportFORUM-Team über Grußworte vom Bürgermeister

der Stadt Rheine Dr. Peter Lüttmann und dem Sportdezernenten der Bezirksregierung Münster Thomas Michel. „Die Moderation hat an diesem Abend unsere Bundesfreiwilligendienstlerin Alena Hopster übernommen. Eine große Aufgabe, die sie meiner Meinung nach mit Bravour gemeistert hat“, ist Ralf Kamp, Vorstandsvorsitzender sichtlich zufrieden mit dem Verlauf. Die Tänzerinnen des Vereins lockerten die Veranstaltung mit einer gemeinsamen Choreographie auf. Anschließend ging es dann zum gemütlichen Teil über. „Neben kleinen Snacks war das Interesse natürlich groß die Räumlichkeiten zu erkunden und die neuen Fitnessgeräte auszuprobieren“, so Kamp.

Highlights im SportFORUM

Das SportFORUM bietet auf einer Fläche von 1.500m² moderne Sporträume mit neuester Technik. „Mit dem Vereinsbeitrag können ab sofort alle Sportangebote im SportPARK an der Germanenallee und im SportFORUM an der Sprickmannstraße genutzt werden. Wir sind ein Verein mit zwei Standorten“, erläutert Vorstandsvorsitzender Ralf Kamp.

Das SportFORUM bietet vielfältige Angebote für die ganze Familie. Angefangen bei Baby- und Windelflitzerprogrammen (1-3J.) über die Kindersportschule (3-6J.) und das Sporties Programm (6-12J.) für Kinder bis hin zum Fitness- und Gesundheitsprogramm für Jugendliche und Erwachsene. Die Abteilungen Tanzen und Judo sind ebenfalls mit verschiedenen Trainingsgruppen für Kinder und Er-



Das SportFORUM bietet ein vielfältiges Kinderprogramm



Neu im Programm: Jumping

wachsene vertreten. Ein Highlight des GroupFitness Programms im SportFORUM ist „Jumping Fitness“. „Dieses Angebot haben wir ganz neu in das Programm aufgenommen. Auf Minitrampolinen werden zur Musik verschiedene Sprünge und Schritte gemacht. Das macht vor allem eins: unglaublich viel Spaß!“, erklärt Annette Pliet, Leiterin des GroupFitness Programms. Zudem wird in den neuen Räumlichkeiten erstmals das Angebot „Sling Training“ angeboten. „Hier wird hauptsächlich mit dem eigenen Körpergewicht als Widerstand gearbeitet. An einem Seil- und Schlingensystem werden Kraft und Koordination trainiert. Es ist eine sehr effektive Trainingsform zur Stabilisierung der Körpermitte“, erläutert Pliet weiter. Vorbei schauen lohnt sich in jedem Fall!

Gesundheitsorientierter Milon Zirkel

Der Milon Zirkel bietet ein Chipkarten gesteuertes Ganzkörpertraining und setzt sich aus unterschiedlichen Übungen in schnellem Wechsel an verschiedenen im Kreis angeordneten Stationen zusammen. „Genial einfach und einfach genial“, beschreibt Neumitglied Martin das Training an den Geräten. „„Ohne lästige Wartezeiten wird in kurzen Zeitintervallen und durch individuelle, auf das Mitglied abgestimmte Einstellungen im optimalen Belastungsbereich trainiert“, erklärt Trainerin Kerstin Kronemeyer. Besonders für Menschen, die wenig Zeit haben ist es ein super alternatives Training. Es sind schnell nachhaltige Ergebnisse sichtbar. „Jedoch kommen auch beim Training am Milon Zirkel die Trainingserfolge nicht von alleine. Regelmäßigkeit ist der Schlüssel zum Erfolg“, betont Kronemeyer.

Ein Termin für eine Einweisung kann unter der Tel. 05971/9749 11 vereinbart werden.



Karte rein, fertig, los! Der Milon Zirkel punktet durch seine einfache Handhabung

Das Training am Milon Zirkel...

...stärkt die Muskelkraft

...reduziert Körperfett und Körpergewicht

...verbessert Ausdauer, Koordination und Stabilität

...kurbelt den Stoffwechsel an

...bietet Vielseitigkeit und Variation

...ermöglicht Abwechslung durch Gruppendynamik

...erzielt eine höhere Effektivität in kürzerer Zeit

...lässt sich für jedes Leistungsniveau individuell anpassen

Parkplatz

Die Parkplätze am SportFORUM stehen allen Vereinsmitgliedern während der Nutzung des Sportprogramms kostenlos zur Verfügung. „Wir haben insgesamt 70 Parkplätze. 40 davon sind bis 15.00 Uhr als Lehrerparkplätze vorgesehen“, erklärt Ralf Kamp. Sollten unberechtigte Fahrzeuge auf dem Parkplatz parken, müssen die Halter leider damit rechnen abgeschleppt zu werden.

Öffnungszeiten

Mo-Do 09.15-11.15 Uhr
15.00-21.30 Uhr

Fr 09.15-11.15 Uhr
15.00-21.00 Uhr

Sa+So 10.00-19.00 Uhr

JETZT NEU +++ JETZT NEU +++ JETZT NEU

jahnFLAT

Nur 5,90€ pro Monat

Getränkestationen im SportPARK und SportFORUM

**Inklusive
Trinkflasche**



Neue Gesichter im SportFORUM

Ali

Ich heiße Ali Kilicaslan, bin 39 Jahre, stolzer Vater eines Sohnes und glücklich verheiratet. Seit 14 Jahren betreibe ich mit Hingabe Fitness-Body Building. Im Jahr 2005 nahm ich das erste Mal an Meisterschaften teil. Mit Erfolg erreichte ich den 3. Platz bei der Westdeutschen Meisterschaft, anschließend wurde ich Deutscher Vize-Meister und letztendlich erreichte ich den 5. Platz um den Titel Mr. Universum. 2008 startete ich erneut einen Versuch und erreichte dieses Mal Platz 1 bei den Norddeutschen Meisterschaften, ebenfalls Platz 1 bei den Deutschen Meisterschaften und Platz 3 bei Mr. Universum. Mit den Ergebnissen der letzten Jahre und den vielen positiven Erfahrungen stärkte sich der Wunsch mein Wissen an andere weiter zu geben. Deshalb erwarb ich meine Trainer-Lizenz. Seit Januar 2016 kann ich mit Freude meine Leidenschaft auf der Trainingsfläche im SportFORUM ausleben!



Annika

Hallo, mein Name ist Annika Hopper, ich bin 20 Jahre alt und wohne in Rheine. Ich habe letztes Jahr im Frühjahr meine schulische Laufbahn am Kopernikus Gymnasium in Rheine mit dem Abitur abgeschlossen. Seit dem 01. Dezember 2015 absolviere ich nun einen Bundesfreiwilligendienst beim TV Jahn. Einen Großteil meiner Arbeitszeit verbringe ich im Servicebereich und auf der Fitnessfläche im



SportFORUM. Des Weiteren leite ich Kindersport- und Tanzgruppen. Sport bestimmt mein Leben – daher lag es für mich nah meinen Bundesfreiwilligendienst beim TV Jahn zu machen. Zudem arbeite ich sehr gerne mit Kindern und Jugendlichen zusammen. Deshalb freue ich mich sehr auf die bevorstehende Zeit mit vielen neuen Eindrücken sowie Erfahrungen.

Kim



Hi, ich bin Kim Borgmann, 22 Jahre alt und wohne in Rheine. Nach meinem dreimonatigen Praktikum beim TV Jahn-Rheine darf ich mich seit dem 01.02.2016 vollwertige Mitarbeiterin des Teams nennen. Eingesetzt bin ich im Service und auf der Fitnessfläche

im SportFORUM sowie bei Kindersportstunden. In meiner Freizeit mache ich gerne Musik, Fitness, spiele Fußball und leite eine Fußball AG an der Sekundarschule am Hassenbrock in Mesum. Zudem engagiere ich mich als ehrenamtliche Helferin bei der Flüchtlingshilfe Rheine e.V.

Margret

Hallo, mein Name ist Margret Wenker, ich bin 50 Jahre alt und wohne in Rheine. Seit dem Januar 2016 bin ich für den TV-Jahn im neuen tollen SportFORUM tätig.

Als gelernte Kinderkrankenschwester strebe ich nach einer Familienphase den Wiedereinstieg in das Berufsleben an. Ich liebe die Arbeit an und mit Menschen. Mein Hauptaufgabengebiet bezieht sich daher beim TV Jahn auf den Servicebereich. Ich freue mich hier auf eine schöne Zeit mit tollen Mitgliedern und Kollegen beim TV Jahn.



Simon

Hallo mein Name ist Simon Rezmer, ich bin 24 Jahre alt und ich wohne in Rheine. Momentan arbeite ich als Übungsleiter auf der Trainingsfläche des neuen SportFORUMS.

Im letzten Sommer habe ich eine dreijährige Ausbildung als Sport- und Fitnesskaufmann abgeschlossen und anschließend ein Sport- und Gesundheitstechnikstudium in Hamm begonnen. Dadurch, dass ich sehr herzlich vom Team aufgenommen wurde, fällt



sport. Grundsätzlich habe ich immer Interesse neue Sportarten und -formen kennenzulernen und mich dementsprechend auch weiterzubilden.

■ Till



mir die Arbeit leicht und es macht mir viel Spaß. In den ersten Wochen habe ich gemerkt, dass ich mir durchaus vorstellen könnte auf Dauer beim TV Jahn zu arbeiten. Sport spielt eine große Rolle in meinem Leben. Ich spiele seit 20 Jahren Fußball und betreibe seit mehreren Jahren Kraft-

Hallo, mein Name ist Till Seiffert, und ich bin einer der Neuzugänge im neuen SportForum. Hier bin ich hauptsächlich auf der Fitnessfläche und im Check-in Bereich zu finden. Als Bundesfreiwilligendienstler sind die Einsatzbereiche vielfältig. So bin ich zum Beispiel ebenfalls beim Sport im Ganztage, bei den Sporties und der Kindersportschule. Ich freue mich auf die Möglichkeit mich in Sportangeboten weiter zu schulen und neue Erfahrungen zu sammeln. Der TV Jahn bietet ein vielfältiges und ausgewogenes Angebot. Da ich später ohnehin gerne im sportpädagogischen Bereich arbeiten möchte, ist der Bundesfreiwilligendienst eine optimale Chance mich zu bereichern. Ich freue mich auf die kommende Herausforderung und auf ein spannendes halbes Jahr.

PALSTRING

Küche, Bad und mehr...!

KOMMEN
AUCH SIE
ZU UNS!



DER Steinfurter Küchenhersteller

Sonnenschein 39
48565 Steinfurt

TEL 0 25 51 / 93 93 - 0

FAX 0 25 51 / 93 93 - 18

MAIL info@palstring.de

WWW palstring.de



Handmade

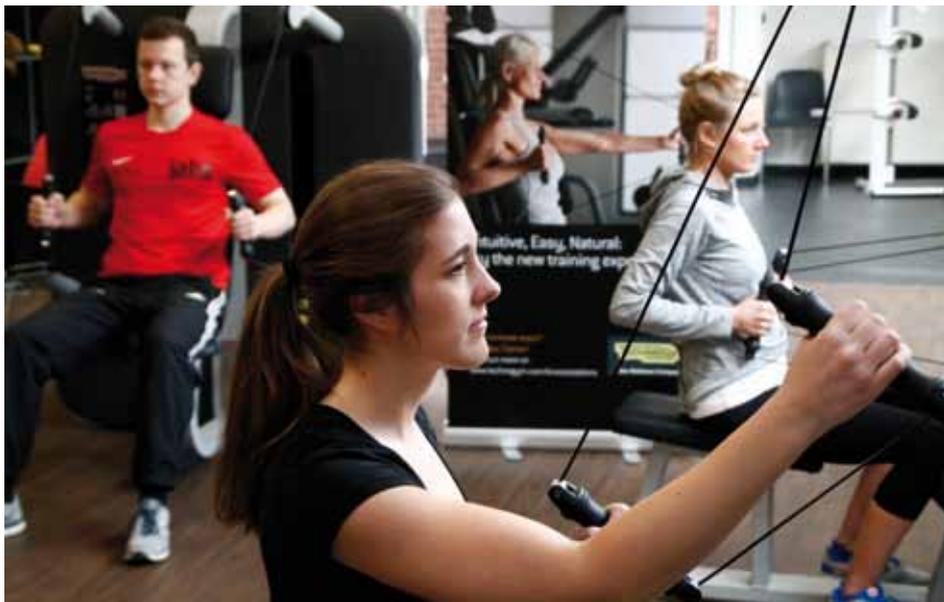


Neuer Kinesis Zirkel im SportPARK

Günther Reinhardt erklärt die neue Kinesis Station im SportPARK

Seit Ende letzten Jahres steht der Kinesis Zirkel im Fitness Studio im SportPARK. Was zeichnet die Geräte aus?

Bei den Geräten handelt es sich um Seilzuggeräte, die verschiedene Übungen und Trainingsmöglichkeiten zulassen. Durch die Vielseitigkeit der Geräte lassen diese sich sehr gut in Trainingspläne von fortgeschrittenen Sportlern einbauen, machen also die Trainingsmöglichkeiten noch flexibler ohne dabei die Trainingsziele wie Maximalkraft-Entwicklung oder Kraftausdauertraining zu vernachlässigen. Die Konstruktion der Geräte erlaubt sogar schnellkräftige Bewegungen, die bei normalen Kraftgeräten nicht möglich sind.



Kannst du die Besonderheiten an einem der Geräte erläutern?

Ja natürlich! Nehmen wir zum Beispiel den Step/Squat. Dieses Gerät bietet vielseitige Trainingsmöglichkeiten. Einige möchte ich einmal hier aufzeigen: Es können ganz normale Kniebeugen, sogar Tiefkniebeuge mit Gewicht gemacht werden. Diese können einbeinig oder zweibeinig ausgeführt

werden. Es können Step-up Übungen mit Gewicht und unterschiedlicher Stufenhöhe ausgeführt werden. Schnellkräftige Übungen mit Gewicht, wie Wechselsprünge, beidbeinige Sprünge, etc. können an dieser einen Maschine durchgeführt werden. All diese „Beinübungen“ lassen sich mit Zugübungen verbinden, wie z.B. Kniebeuge mit Schulterabduktion.

Wenn diese einzelnen Geräte solch eine Vielfalt an Übungsmöglichkeiten zulassen, wie soll den Mitgliedern diese Vielfalt vermittelt werden?

Wir versuchen diese vielfältigen Übungsmöglichkeiten unseren Mitgliedern bei Workshops, welche von einem Trainer betreut werden, nahe zu bringen. Das sieht dann folgendermaßen aus: Interessierte Mitglieder melden sich entweder über „Sport-

die Trainingszeit vor.

Bei GRÜN und GELB wird trainiert, bei ROT wird das Gerät gewechselt. Der Trainer ist während der gesamten Zeit anwesend und kann immer korrigierend eingreifen.

Wie lange kann solch ein Zirkeldurchgang dauern?

Ein wie oben beschriebener Durchgang mit Erklärung der Übung, Probendurchgang und zwei zeitlich gesteuerten Durchgängen dauert ungefähr eine halbe Stunde. Der Zirkel kann also super in Kombination mit einem Body Fit, Balance oder MEO Sports Angebot genutzt werden. Natürlich kann der Zirkel auch in Kombination mit einem klassischen Krafttraining, entweder zu Beginn oder als Abschluss ins Training integriert werden. Zu nicht ausgeschriebenen Zirkelzeiten können alle Geräte in die normalen Trainingspläne eingebaut werden.

Welche betreuten Zirkelzeiten werden im Moment angeboten?

Im Moment bieten wir folgende betreute Stunden an:

Mo, 10.00-10.30 Uhr
Di, 9.30-10.00 Uhr + 19.00-19.30 Uhr
Mi, 9.00-9.30 Uhr
Do, 19.30-20.00 Uhr

Wir arbeiten zur Zeit an Angeboten, die sich noch spezieller mit dem Training einzelner Körperregionen beschäftigen. Dies könnten zum Beispiel spezielle Trainingsformen für die Schulter, die obere Rückenmuskulatur oder andere Körperregionen sein.

Alle neuen Angebote sind unter der Adresse <http://tvjahn.sportmeo.com> zu finden. Um sich dann zu den einzelnen Angeboten anmelden zu können, muss man sich registrieren lassen. Dauert aber nicht lange und schon kann es losgehen.

MEO“ selbst an oder gehen den Weg der Anmeldung über die Trainer im Studio oder über das Infozentrum. Der Trainer erklärt die Übungen an den einzelnen Geräten, die natürlich dann entsprechend dem Trainingszustand und den Bewegungserfahrungen der Teilnehmer variieren können. Nach einem ersten Probendurchgang beginnt das eigentliche Training. Eine Zeitsteuerung mit einer Ampel gibt

Yoga Nidra

Entspannung pur bietet das Angebot Yoga Nidra des TV Jahn-Rheine. Mit diesem Programm ist es möglich, in nur 30 Minuten körperlich, mental und emotional völlig zu entspannen. Yoga Nidra wird zur Stärkung des Immunsystems, bei Herz-Kreislauf-Beschwerden und Verkrampfungen, wie Migräne und Kopfschmerzen empfohlen, sowie bei Schlafproblemen verschiedenster Art. Es fördert allgemein die Konzentration, Effizienz und Kreativität.

Los geht es am Mittwoch, den 06.04. von 10.15-11.15 Uhr. Der Kurs umfasst sieben Einheiten. „Die Teilnehmer bekommen eine CD und eine Anleitung. So können sie die Yoga Nidra Übungen zu Hause intensivieren“, erklärt Kursleiterin Magdalene Schmitz.

Interessenten können sich für diesen Kurs im Infozentrum unter der Tel. 97 49 0 anmelden.

Ernährungsberatung

Der TV Jahn-Rheine bietet im neuen Jahr erstmals eine Ernährungsberatung an. „Sport und Bewegung ist ein Teil um erfolgreich seine Ziele zu Erreichen. Ein anderer wichtiger Teil ist die richtige Ernährung“, erklärt Carmen Wienkamp, TV Jahn. „Egal ob die Teilnehmer Abnehmen möchten oder Muskelaufbau betreiben. Nur durch die richtige Ernährung kann das Ziel erreicht werden“, so Wienkamp weiter. Das neue Angebot beinhaltet drei feste Ernährungsberatungstermine. Bei diesen werden Ziele formuliert,



Ernährungsberatung - Jetzt Termin sichern!

Grundlagen geschaffen und Tipps gegeben, wie diese am besten umgesetzt werden können. „Mit dem Bodymedia SenseWear Armband können wir den genauen Energiebedarf ermitteln und erhalten eine Auswertung aller wichtiger Daten. Es werden dann individuelle Tipps zur Umsetzung und einfache Rezeptideen mitgegeben“, erläutert Wienkamp das Vorgehen. Die Kosten liegen insgesamt bei 29€. Interessenten können ab sofort einen Termin im Fitnessstudio im SportPARK unter der Tel. 97 49 83 vereinbaren.

Fußballer machen sich fit mit CrossTraining

CrossTraining erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Vor allem auch bei den Fußballern. So waren in der Winterpause viele verschiedene Mannschaften bei uns zur Trainingseinheit zu Gast. Darunter die 1. Herren Mann-

den Elemente aus den Bereichen Gewichtheben, Leichtathletik und Übungen mit dem eigenen Körpergewicht miteinander verbunden.

„Für die Fußballer sind es zum Teil ungewohnte Bewegungen gewesen.

Stand mit gestreckten Beinen den Boden zu berühren schafften nur die wenigsten“, erzählt Trainerin Anna Garmann.

Nichtsdestotrotz haben die Kicker voll durchgezogen und sich gegenseitig angetrieben. „Die Mannschaften sind echt fit, alle haben toll mitgemacht. Die meisten hatten am nächsten Tag bestimmt einen ordentlichen Muskelkater, aber in der Stunde hatten alle Spaß“, so Garmann weiter.



FCE nach der CrossTraining Einheit mit Trainerin Anna Garmann

schaften von SV Mesum, FC Eintracht Rheine, SC Altenrheine und Germania Hauenhorst. Für die Fußballer ist es besonders in der Vorbereitungszeit ein gutes Schnellkraft Training. CrossTraining wird meist in einer Art Zirkeltraining aufgebaut. Dabei wer-

Natürlich haben sie unter den Aspekten Ausdauer und Muskelstärke alle Übungen bewältigen können, benötigten aber zwischendurch mal Hilfestellungen. Vor allem die Dehnübungen bereiteten dem ein oder andere steifen Fußballer Schwierigkeiten. Im

CrossTraining im SportPARK

Montag	12.15 Uhr
Dienstag	18.00 Uhr
Freitag	19.00 Uhr

CrossTraining im SportFORUM

Montag	18.00 Uhr
Mittwoch	18.00 Uhr
Sonntag	13.30 Uhr

Buchbar über SportMEO
und unter Tel. 97 49 0.

Neue Sling Stunden nach den Osterferien

Aufgrund der hohen Nachfrage werden nach den Osterferien zwei neue Sling Stunden angeboten. Aber was genau ist Sling Training eigentlich?

Unter Sling Training versteht man eine Trainingsform bei der man mit Hilfe von zwei, an einer Traverse oder Decke befestigten Bändern bzw.

Schlaufen, die Ganzkörpermuskulatur mit dem eigenen Körpergewicht trainiert. Dabei macht sich dieses System die Instabilität der Slings zur Nutze und es ergibt sich ein hoher koordinativer Anspruch. Beim Sling Training wird sowohl im Bereich des Muskelaufbaus, der Kraftausdauer und auch im Cardio-Bereich trainiert.

In nur 30 Minuten absolviert man ein hoch intensives Training und man kommt ordentlich ins Schwitzen. Mit verschiedenen Einstellung der Slings und Variationen der Übungen ist es auch sehr gut für Einsteiger geeignet. Die neuen Kurse finden ab dem 04.04.2016 zu folgenden Zeiten im SportFORUM (Gym 3) statt:



Aufgrund der hohen Nachfrage wurden zwei neue Sling Training Stunden ins Leben gerufen.

Montag, 18.00-18.30 Uhr,
Mittwoch, 18.15-18.45 Uhr.

Interessenten können gerne auch die bestehenden Stunden besuchen:
Montag, 18.45-19.15 Uhr,
Dienstag, 17.30-18.00 Uhr,
Mittwoch, 16.30-17.00 Uhr,
Donnerstag, 18.00-18.30 Uhr,
Freitag, 16.30-17.00 Uhr.

Die Anmeldung kann über SportMEO <http://tvjahn.sportmeo.com/dates> oder im Infozentrum unter der Tel. 97 49 0 erfolgen.

Hot Iron - Jetzt auch im SportFORUM

Mit der Eröffnung des neuen SportFORUMS des TV Jahn-Rheine an der Sprickmannstraße hat sich auch das Group-Fitness Programm des Sportvereins erweitert. So können Mitglieder nun auch links der Ems am beliebten Hot Iron Training teilnehmen. Hot Iron ist unabhängig vom Alter und der Fitness für jeden ein ideales Figurtraining. Einfache, motivierende Bewegungen und mitreißende Musik bei perfekten Trainingsreizen und höchstmöglicher Sicherheit lassen die Teilnehmer ein Figurlevel erreichen, von dem sie immer träumten. „Kein Training verbrennt effektiver das Körperfett. Es strafft, formt und definiert die Muskulatur perfekt, ohne bei Frauen Muskelberge entstehen zu lassen“, beschreibt Annette Pliet, Leiterin des GroupFitness Programms die Vorteile. Ebenfalls ist es gut für die Gesundheit. Es macht nicht nur den Rücken stark für den Alltag, sondern beugt Osteoporose hervorragend vor. Ab sofort



Hot Iron ist auch im Programm des SportFORUMS enthalten.

findet jeden Montag, von 18.30-19.30 Uhr und mittwochs, von 20.00-21.00 Uhr Hot Iron im SportFORUM statt. Interessenten können das Workout gerne zwei Mal kostenlos ausprobieren.

	Erdwärme · Solar	 Heizung Klima Sanitär Lüftung Rheine, Röntgenstraße 10 Tel. 0 59 71 - 1 60 00 www.willers-haustechnik.de Mail: info@willers-haustechnik.de
	Heizung · Sanitär	
	Klima · Lüftung	
	Kundendienst	

jahn
TURNVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.

Unsere Mitglieder im TV Jahn-Rheine

Hallo, mein Name ist Steffen Schmalbrock, ich bin 21 Jahre alt und ich absolviere meine Ausbildung zum Sport- und Fitnesskaufmann im Fitnessstudio im SportPARK. Derzeit arbeite ich an meinem Projekt „Mitgliederportraits“. Dieses werdet ihr in nächster Zeit immer wieder zu lesen, oder sehen bekommen. Wie der Name schon sagt, steht hier der wichtigste Teil des Vereins im Vordergrund – die Mitglieder. Wie oft hört man auf den Fluren „Ach, auch schon wieder hier“ oder „Dich treff ich auch immer beim Sport“. Besonders diese Menschen, die ich jeden Tag sehe, werde ich interviewen und begleiten, um euch einen Einblick darüber zu geben, wie der Sport in den Alltag einfließt und ihn bereichert. Das erste Portrait ist ein Interview mit Marlies und Helmut Dudeck, einem Ehepaar, das fleißig in unserem Fitnessstudio trainiert.

Hallo ihr beiden, zuerst stellt euch doch bitte einmal vor.

Helmut: Hallo, mein Name ist Helmut Dudeck. Ich komme aus Dreierwalde, bin 78 Jahre alt und war früher Soldat.

Marlies: Ich bin Marlies Dudeck, bin 72 Jahre alt und war fast mein ganzes Leben lang Krankenschwester.

Wie lange und warum macht ihr bei uns im Fitnessstudio Sport?

Helmut: Wir sind seit letztem Sommer hier im TV Jahn. Ich hatte vergangenes Jahr im April eine Operation im Bauchbereich. Darmkrebs. Anschließend nach der Reha haben wir nach einer Möglichkeit gesucht um weiter Sport zu machen und den Heilungsvorgang voranzutreiben.

Marlies: Ich bin im Jahr 2014 gefallen und hatte einen Beckenringbruch. Danach hatte mir der Arzt die Reha empfohlen, die Alternative wären große OP's an der Hüfte und an beiden Knien gewesen. Der Sport hilft mir dabei die Schmerzen zu lindern und weiterhin laufen zu können. Ich würde sehr gerne noch mehr Geräte hier bei euch benutzen aber das darf ich leider nicht, da ich schon eine Herzoperation hinter mir habe und den Bereich nicht zu sehr belasten darf.

Ganz schön dicke Krankenakten. Wann seid ihr beim Sport anzutreffen?

Marlies: Wir kommen jede Woche 3 bis 5 Mal.

Helmut: Nur am Wochenende ist Pause angesagt. Aber am Montag merk ich dann auch, dass ich wieder Sport brauche. Wir kommen immer so um die Mittagszeit, da ist es schön ruhig und man kann sein Programm ganz entspannt durchziehen. Kann ich

allen nur empfehlen um diese Zeit zu kommen.

Marlies: Sag das nicht zu laut, sonst kommen bald alle mittags.

Helmut: Oh stimmt! Ich hab nichts

Kleine Fangfrage: Wie lange seid ihr schon verheiratet?

Helmut: 51 Jahre.

Marlies: Ja genau in diesem Jahr werden dann 52 sein.



Marlies und Helmut Dudeck im Interview mit Azubi Steffen Schmalbrock

gesagt.

Habt ihr denn schon neue Kontakte geknüpft?

Helmut: Ja, haben wir. Ich bin immer mittwochs zum Spielenachmittag im Jahnzimmer. Dort kann man Karten und andere Gesellschaftsspiele mit Gleichgesinnten spielen. Ich habe aber auch ganz viele alte Gesichter wiedergetroffen, aus der Dienstzeit oder ähnlichem.

Marlies: Da wir immer zu einer ähnlichen Zeit kommen, so wie andere auch, lernt man vor allem die natürlich über kurz oder lang kennen. Was mir besonders auffällt ist, dass es hier niemanden gibt, der schlecht drauf ist. Jede Mittrainierende hat ein nettes Wort über. Oh! Und unseren Nachbarn haben wir heute beim Training getroffen, wusste ich auch nicht, dass der hier ist. So klein ist die Welt.

Gut, dann zur letzten Frage. Wie gefällt es euch hier bei uns?

Marlies: Super! Es gibt immer die Möglichkeit einen Trainer zu fragen wenn man Hilfe braucht oder wenn man einfach mal quatschen möchte. Wie schon gesagt sind auch die anderen Mitglieder immer freundlich und hilfsbereit.

Helmut: Das kann ich nur bestätigen. Ihr sagt einem immer was man machen kann und machen darf und steht einem mit Rat und Tat zur Seite. Mir gefällt vor allem, dass man nicht gebunden ist an feste Zeiten. Ich kann auch mal eine Stunde später kommen ohne, dass ich auf meinen Sport verzichten muss. Und ich merke einfach, wie gut der Sport mir tut. Desweiteren ist euer Team einfach Klasse, muss ich mal loben. Wir wollen so lange wie möglich bei euch Sport machen!

Ganz herzlichen Dank!

dm sponsert Frühstück

Mit einem reichhaltigen und gesunden Frühstücksbuffet verwöhnte der dm-drogerie-markt Rheine die 106 Mobile-Kinder und das 24köpfige Erzieher-Team. „Der Mobile bedankt sich herzlich für diese gelungene, leckere Aktion!“, schwärmte die begeisterte Kindergartenleiterin Kornelia Schleck-Hoffmann. „Uns hat es auch sehr viel Spaß gemacht im Vorfeld zu überlegen, welche Köstlichkeiten wir den Kindern anbieten können und in welchen Riesenmengen wir einkaufen müssen“, erzählt Marcel Dunz,

Filialleiter der erst kürzlich eröffneten dm-Filiale an der Emsstrasse in Rheine und ergänzt: „Das Lob gebe ich aber gerne weiter an meine Kollegin Ulrike Huesmann, die als Mobile-Kindergartenmutter die Initiatorin dieser Aktion war“. Die genoss sichtlich die Gelegenheit, ihren Sohn und seine Spielkameraden einmal in Aktion erleben zu dürfen. „Wir waren stark beeindruckt, wie entspannt ein Frühstück mit so vielen Kindern an drei Frühstück-Bufferfs ablaufen kann. Das haben wir nicht erwartet“.



Die dm Mitarbeiterinnen haben nicht nur die Kinder mit einem Mitbringsel verwöhnt...

PureLink beschenkt Mobile-Kinder

Ganz nach dem Motto „Spenden statt Geschenke“ verzichtete das Unternehmen PureLink aus Rheine in der Weihnachtszeit bewusst auf die Aussendung von Weihnachtspresen und engagierte sich stattdessen sozial mit einer Geldspende in Höhe von 2.200€ beim Bewegungskindergarten „Mobile“ des TV Jahn-Rheine.

Die Kinder wünschten sich eine Hängematte für ihren Außenbereich. „Und ich wünsche mir noch eine große Küche und eine Waschmaschine für meine Grashüpfer-Gruppe“, erklärte die dreijährige Julia ihren Eltern (Geschäftsführer und Personalleitung der Fa. PureLink) selbstbewusst. Auch diesen Wunsch erfüllten Julias Eltern ihr und ihren Grashüpfer-Freunden mit Hilfe ihrer Geschäftspartner gern.



Wünsche gehen in Erfüllung mit Hilfe der Firma PureLink aus Rheine

Mir geht es gut...und Du fühlst dich wohl!

Die jährlich einmal stattfindenden, teambildenden Wochenenden der 19 hauptamtlichen Mobile-Mitarbeiter/innen sind inzwischen legendär. Neben bereichernden praktischen Anregungen und Wissensbereicherung durch theoretische Hintergrundinformationen leisten diese gemeinsam verbrachte Tage unschätzbare Dienste für einen kollegialen Umgang miteinander, die weit in den pädagogischen Kindergartenalltag hineinwirken. In diesem Jahr nahm das Team das aktuelle Kindergarten-Projekt-Thema „Mir geht es gut...und Du fühlst Dich wohl“ wörtlich und belegte im Landalpark bei Drenthe Seminare mit Entspannungs-Charakter. „Bleibt zu hoffen, dass diese entspannte Teamfortbildung noch lange nachwirkt und die vielen Anregungen in unsere Projektarbeit einfließen können“, wünscht sich das Teammitglied Corinna Baumbach. Als angehende Entspannungspädagogin rundete sie das Teamwochenende mit entspannten Projekt-Impulsen ab.



RHINOPARKETT

Kork • Dielen • Laminat • Parkett (-renovierung) • Abschleiff

Wir beraten Sie gern zu den vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten. Die Parkett und Holzdielen bieten und begleiten Sie von der Planung bis zur Umsetzung.



Wohlfühlen mit Parkett

- Wirtschaftlich & langlebig ✓
- Hygienisch & pflegeleicht ✓
- Individuell & einzigartig ✓
- Natürlich & ökologisch ✓
- Attraktiv & zeitlos schön ✓

Ihr Meisterbetrieb in Rheine!
Inh. Hofmann & Niehaus GbR
Canisiusstraße 35, 48429 Rheine, Tel.: 05971/991096-0, Fax: 05971/991096-9
www.rhinoparkett.de • info@rhinoparkett.de

Draußen ist es regnerisch, grau und kalt?

„Wir sind ja nicht aus Pappe“, sagen sich die inzwischen 20 Räuberhöhlenkinder und ihr 5köpfiges Erzieher-Team und starten trotz Regen jeden Morgen unerschütterlich ihre Erkundungsgänge im weitläufigen Räuberhöhlen-Garten oder im angrenzenden Wald. Hier finden sie erstaunlicherweise immer wieder trotz der grauen, nasskalten Jahreszeit kleine Farbtupfer, die sie in ihren Sammeleimerchen wie kleine Schätze aufbewahren, um sie im kuscheligen Räuberhöhlen-Nest genauer unter die Lupe zu nehmen. Manchmal bringen aber auch die Erzieherinnen Farbe ins Spiel und dann wird es spannend... Dann erleben die kleinen Räuber eine Welt voller Licht und

Farben und erfahren wortwörtlich am eigenen Leib, wie rot riecht, blau schmeckt und sich grün anfühlt...

Im inzwischen fertiggestellten Bewegungsraum starten sie wilde Verfolgungsjagden mit dem eigenen Schatten, erfahren das Phänomen von Hell und Dunkel als spannendes Gruppenerlebnis oder versuchen aus gesammelten Naturmaterialien Farben herzustellen...

Begleitet werden die kleinen Farbforscher von einigen angehenden Erzieher/innen der Josef-Pieper-Schule. Das macht ihnen so viel Spaß, dass sie beschlossen haben, noch mehr über Farben und das Licht zu erfahren: da heißt es für die kleinen Räuber: Augen auf und losgeforscht!

Ki Ka Karneval ist ein schönes Leben...

Am Tag nach Weiberfastnacht verwandelte sich der Kükenclub in eine Karnevalshochburg.

Löwe, Tiger, Schildkröte und Schmetterling feierten zusammen mit einem Gespenst und zwei Erdbeeren eine tolle Karnevalsparty bei der natürlich auch Pippi Langstrumpf nicht fehlte. Für die Stärkung zwischendurch gab es selbstgemachtes Popcorn. Ein besonderes Highlight für die kleinen Jcken waren neben der Minidisco der „Eierlauf“ und das „Topf schlagen“. Erschöpft aber überglücklich wurden die kleinen Narren am Mittag wieder von ihren Eltern abgeholt. Karneval im Kükenclub HELAU! HELAU!



Karneval im KükenClub

Das neu erwachende Leben genießen...

Die Zeiten, in denen die KükenClub-Erzieherinnen ihre 20 kleinen Küken nacheinander in Pulli, Jacke, Schneeanzug, Mütze, Handschuhe und Schal stecken mussten, um sie vor der nassen Kälte im Freien zu schützen, sind hoffentlich bald vorbei. Voller Vorfreude auf den Frühling mit seinen wärmenden Sonnenstrahlen und der erwachenden Natur wächst auch die Lebensfreude unserer KükenClub-Kinder. Vor allem die Vorfreude auf das Toben im Freien ist groß, wenn Kind ohne zeitaufwendige Umzieh-Aktionen raus ins Freie kann, um mit seinen Freunden im Sandkasten zu spielen, die Rutsche stundenlang zu benutzen oder sich dieses Jahr im Wald endlich mal an den Bau eines kleinen Baumhauses wagen wird.

Das neuerwachende Leben genießen lautet also die Devise im KükenClub. Neben KükenClub-Besuch, Ostergeschichten, den Winter mit Trommelgeschichten vertreiben, Frühlingssuche mit Liedern, Bewegungs- und Fingerspielen werden Frühlingssbrote und andere Köstlichkeiten zubereitet und ratzeputz aufgefuttert!



Die Kinder des KükenClubs freuen sich schon auf den Frühling

Ferienprogramme in den Sommerferien

Ferienangebote gehören seit vielen Jahren zum festen Bestandteil unseres Vereins. In den kommenden Sommerferien stehen mit den Fußballcamps und Hollidix-Mottowochen Wochenprogramme zur Auswahl, bei denen die Kinder neben dem inhaltlichen Programm über einen längeren Zeitraum betreut und verpflegt werden können. Beide Angebote sind ideal für Kinder berufstätiger Eltern und unterscheiden sich folgendermaßen:

Die **Hollidix-Mottowochen** finden in allen sechs Ferienwochen im SportPARK Jahn-Rheine statt. Das Kernangebot findet täglich von 9 bis 13 Uhr statt. Eine Frühaufsteher- und / oder Übermittagsbetreuung können hier optional hinzu gebucht werden.

Die **Fußballcamps** finden in der vierten bis sechsten Ferienwoche in Kooperation mit dem FC Eintracht Rheine im VR-Bank Stadion (Uhlenhook) statt. In der Zeit von 9 bis 15 Uhr wird den Kindern ein buntes Programm inklusive Mittagessen geboten. Hier dreht sich natürlich alles um das runde Leder, so dass der Spaß am Fußball hier eine gewisse Voraussetzung zur Teilnahme darstellt. Vorerfahrungen oder eine Mitgliedschaft in einem Fußballverein sind aber selbstverständlich keine Voraussetzung! Die Fußballcamps finden in diesem Jahr von montags bis donnerstags statt. An den Freitagen werden Stadionbe-



sichtigungen angeboten, zu denen sich alle Interessierten anmelden können.

Die **Hollidix-Mottowochen** finden von montags bis freitags statt. Freitags werden zusätzlich Ausflüge (u.a. Stadionbesichtigungen) angeboten, zu denen man sich separat anmelden kann. Dadurch haben die Teilnehmer verschiedene Wahlmöglichkeiten und können ihren Interessen entsprechend an den Ausflügen teilnehmen. Alle Wochenprogramme richten sich an Kinder vom 1. bis zum 4. Schuljahr. Vor Ort werden altersgerechte Gruppen für eine optimale Durchführung gebildet.

Ganz neu im Programm sind unsere **Ferien-Aktionstage**. Hierbei handelt es sich um einzelne Sport- oder Bewegungsstunden, die Abwechslung in den Ferienalltag bringen. Angeboten werden Aktionen für Kinder zwi-

schen 1 (z.B. Windelflitzer) und 12 (z.B. Parcours) Jahren. Das Besondere an den Aktionstagen ist, dass sie für alle Vereinsmitglieder kostenlos sind. Nichtmitglieder können mit einem Ferienticket teilnehmen, welches im SportPARK und SportFORUM erhältlich ist.

Anmeldungen für alle Ferienangebote sind ab ca. Mitte April möglich. Genaue Angaben zu Zeiten, Orten und Preisen werden rechtzeitig veröffentlicht. Interessenten für Hollidix und Fußballcamps können sich auf eine Liste setzen lassen.



Ansprechpartner
Ferienbetreuung

Lars Steinigeweg
Tel. 05971/974996
steinigeweg@tvjahn-rheine.de



Wir suchen DICH!

- *Ferienjob*
- *Vergütung als Übungsleiter*
- *Idealer Einstieg*

● Werde Übungsleiter oder Helfer in Ferienprogrammen

Der TV Jahn-Rheine bietet in allen Schulferien Angebote für Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren an. Ob Wochenprogramm mit Verpflegung, Aktionstage oder Ausflüge: für jeden Geschmack ist etwas dabei! Für die Durchführung und Organisation der Angebote sind wir immer auf der Suche nach engagierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Als Übungsleiter oder Helfer kannst Du im Rahmen der Übungsleiterpauschale eine Vergütung für deine Tätigkeit bekommen. Erfahrungen als Übungsleiter oder Helfer sind wünschenswert, aber natürlich keine Voraussetzung! Die Ferienangebote sind sogar super als Einstieg in eine Trainer- oder Übungsleiter-Karriere geeignet.



Bewerben Sie sich jetzt.

Ihr Ansprechpartner ist Martin Möhring.



Germanenallee 4 · 48429 Rheine
Telefon: 05971/974993
Email: moehring@tvjahn-rheine.de
Online: www.tvjahn-rheine.de/bewerbung

jahn
TURMVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

ZIEL+
Zukunftsinvestition | Entwicklung
Jungen Engagements in Sport!

Windelflitzerstart im SportFORUM sehr erfolgreich

Die ersten Wochen im SportFORUM sind gut verlaufen. Und das gleich mit sechs neuen Windelflitzer Stunden. Ab sofort können sich die Windelflitzer von 1-3 Jahren an zwei Vormittagen und drei Nachmittagen in der Gymnasikhalle oder Turnhalle austoben.

Am Mittwochnachmittag können sich dann die 2-3 Jährigen an den Großgeräten versuchen. „Da geht es schon mal etwas höher hinaus als in der Gymnastikhalle oder in der Halle Tokio“, erzählt Tanja Kamp. „Es ist ein perfekter Übergang um dann spä-

ter bei der Kindessportschule (ab 3 Jahre) ohne Mama und Papa aber in der gleiche Halle weiter zu turnen“, so Kamp weiter. Viele Kleingeräte locken zum ausprobieren, da fühlen sich auch die Krabbelkinder wohl. „Wir freuen uns wenn im März noch eine Reihe weiterer Geräte geliefert werden und zudem eine Schaukel installiert wird“, ergänzt sie.

In einigen Gruppen sind noch Plätze frei. Die ersten beiden Schnupperstunden sind natürlich kostenlos.

Freie Plätze bei den Windelflitzern

Mo	9.15-10.15 Uhr SportFORUM
Mo	10.15-11.15 Uhr SportFORUM
Mo	15.30-16.30 Uhr SportPARK
Di	9.15-10.15 Uhr SportPARK

Unsere Übungsleiter stellen sich vor....

...diesmal mit Anita Pannek, 39 Jahre

1. Seit wann arbeitest du beim TV Jahn?

Ein Jahr nach der Geburt meines zweiten Sohnes habe ich angefangen hier zu arbeiten. Das sind mittlerweile schon 4 Jahre.

2. Wie bist du zum TV Jahn gekommen?

Ich habe selber beim TV Jahn Sport gemacht und habe dann währenddessen meinen Sohn im Spatzennest abgeben. So habe ich das Spatzennest kennengelernt und wurde dann nach einiger Zeit gefragt, ob ich eine Krankheitsvertretung übernehmen kann. Das hat mir sehr viel Spaß gemacht und nach einiger Zeit habe ich dann das Spatzennest ganz übernommen.



Annita Pannek

3. In welchen Bereichen des Vereins bist du tätig?

Wie ich gerade schon beschrieben habe, bin ich im Spatzennest tätig. Gleichzeitig bin ich aber neuerdings auch Übungsleiterin bei den Windel-

flitzern und habe im Morgenbereich eine Stunde.

Teilweise bin ich auch mit den Kindern aus dem Spatzennest in der Halle Tokio und wir haben dort die Möglichkeit zu turnen.

4. Was macht dir bei den Übungsstunden besonders viel Spaß?

Die Arbeit mit Kindern generell macht mir sehr viel Spaß, denn ganz anders als Erwachsene, sind Kinder spontan, kreativ und lassen sich auf alles ein, was man vorschlägt.

Außerdem lernt man immer wieder neue Charaktere kennen und muss sich auf neue Situationen einstellen. Man weiß nie, was einen alles in einer Stunde erwarten kann.

Tischlerei Flüthmann

Peterstraße 32, 48429 Rheine

Tel. 0 59 71 - 98 69 94-0

Mobil 0170 277 08 94

www.tischlerei-fluethmann.de



Türen
Zimmerüren · Haustüren



Innenausbau
Möbel · Treppen



Fenster
Kunststoff · Holz · Holz-Alu



Parkett
Neuerlegung · Sanierung

jahn

TURNVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.

Übungsleiterteam macht sich fit



Die Teilnehmerinnen des Workshops nahmen viele Anregungen mit.

Am Samstag, den 20.02.2016 trafen sich alle Übungsleiter der Kindersportschule um 9.00 Uhr zur Fortbildung im SportFORUM. Ein gemeinsamer

Workshop sollte neue Anregungen für die KiSS-Stunden geben und einen Austausch zwischen den Übungsleitern ermöglichen.

Nachdem Tanja Kamp, Leiterin der Kindersportschule, das Konzept erklärt hatte ging es für die Übungsleiter selber an die Arbeit. Jeder hatte eine Modellstunde vorbereitet. Diese wurde mit der Gruppe durchgeführt. „Durch den Austausch und die Anregungen der anderen Übungsleiter bekommt man wieder ganz neue Ideen und ich freue mich schon diese in meinen nächsten Stunden umsetzen zu können“, berichtet Marie Berning. Die KiSS-Kinder können sich nun auf viele neue Aufbauten und Spielideen freuen.

Eine ganze Familie in Action

Seit vergangenem Jahr ist die ganze Familie Dobitsch-Woltering gemeinsam im Kinderbereich des TV Jahn tätig. Angefangen bei der Jüngsten – Sophia. Sie nimmt jeden Mittwoch in der Sporthalle im SportFORUM an der KiSS Stunde von 15.15-16.30 Uhr teil. Geleitet wird die Stunde von ihrer Mutter Bianca. Unterstützt wird sie von ihrer Tochter und Sporthelferin Justine. „Ich bin außerdem jeden Dienstag bei Kati Wischnewski Helferin in der KiSS-Stunde. Hier haben wir immer sehr viele Kinder und viel zu



v.l.n.r : Justine, Mama Bianca , Sophia und Lea

tun. Das gefällt mir super“, berichtet Justine. Fehlt noch die vierte im Bunde

– Lea. Lea kümmert sich freitags beim Family Friday um die Kinderbetreuung der 1-3 Jährigen. „In der Zeit von 16.30-18.15 Uhr betreut sie die Kinder während die Eltern in der Zeit an Sportangeboten teilnehmen können“, erläutert Tanja Kamp, Leiterin der Kinderbewegungsprogramme. Eine ganze Familie in Action! „Bianca und ihre drei Töchter arbeiten jede Woche mit viel Herzblut im Kinderbereich. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle noch ein Mal herzlich bei ihnen bedanken!“, schließt Kamp ab.

Viele neue Stunden im SportFORUM

Mit der Eröffnung des SportFORUMS hat sich das Angebot der Kindersportschule erweitert. So bietet die Abteilung insgesamt fünf neue Stunden an. Ab sofort findet an jedem Wochentag eine Sportstunde statt. Diese werden seit Beginn sehr gut angenommen.

„Wir haben ein Kombinationsangebot ins Leben gerufen, so dass das KiSS- und Windelflitzerangebot gleichzeitig stattfindet. Das kommt besonders gut bei den jungen Familien an“, weiß Darline Nahber.

KiSS-Stunden im SportFORUM

Montag, 15.00-16.15 Uhr
Mittwoch, 15.15-16.30 Uhr
Freitag, 15.15-16.30 Uhr

Inlinertraining

Ab Mitte Mai bietet der Lernort Bewegung wieder einige Inliner Kurse für Kinder von 5-7 Jahren an.

In diesem Kurs wird das Fahren, Bremsen und richtige Fallen erlernt und der ein oder andere Trick ist bestimmt auch dabei. Dieses Angebot findet über sechs Einheiten à 90 Minuten statt. Nähere Informationen sind im aktuellen Kursprogramm erhältlich.

Inliner und Schutzausrüstung muss jedes Kind selber mitbringen. Auch den Helm nicht vergessen.



Sicher umgehen mit den Inlinern.

Neue Angebote im SportFORUM kommen gut an

In den vergangenen Wochen gab es für die Sporties viel Neues zu entdecken, denn mit der Eröffnung des SportFORUMs gab es gleich drei neue Übungsstunden.

Los ging es am Montag, den 18.01.2016 von 16.15-17.45 Uhr mit der Sporties „Trampolin&Parkour“-Stunde in der neuen Turnhalle. In dieser Stunde werden die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt, eine Gruppe macht zuerst Trampolin, die andere zuerst Parkour, nach einer dreiviertel Stunde wird dann gewechselt.

Weiter ging es am Dienstag, den 19.01.2016 in der Zeit von 16.30-18.00 Uhr ebenfalls mit „Parkour“. „Ich freue mich, dass so viele Kinder zur ersten Stunde gekommen sind und wir direkt mit den Parkourgrundlagen starten konnten“, berichtet Übungsleiter Luca Büttel.

Auch am Donnerstag konnte in der



Trampolin - Eines der neuen Sporties Angebote im SportFORUM.

Zeit von 16.30-18.00 Uhr eine neue Stunde eingerichtet werden. Unter der Leitung von Katja Liebich steht alles unter dem Motto „Power dich aus“. „Katja gestaltet die Stunde so, dass alle Kinder sich auspowern können und danach sicherlich gut schlafen“, weiß Abteilungsleiterin Darline Nahber. Es werden verschiedene Elemente, wie z.B. Ringen&Raufen, Ball-sportarten, aber auch kreatives eigenständiges Gestalten behandelt. „Über die gute Auslastung der Stunden freuen wir uns sehr. Wir überlegen jetzt schon das Angebot zu erweitern, um den Kindern noch mehr Möglichkeiten bieten zu können“, freut sich Nahber. Wer Lust hat bei den Sporties vorbeizuschauen, kann gerne zum kostenlosen Schnuppern vorbei kommen.

Der aktuelle Übungsplan ist auf www.tvjahrheine.de zu finden.

Neue Schachkurse für Kinder

Nach den Osterferien startet am Donnerstag, den 08.04.2016 ein neuer Schachkurs für Anfänger im Jahnzimmer des SportPARKS.

In der Zeit von 16.30-17.45 Uhr gilt es die Übungsleiterin Kathrin Jarvers „Schachmatt“ zu setzen. „Ziel ist es, dass die Kinder den Anfängerkurs mit dem Bauerndiplom abschließen“, verrät Jarvers. „Jeder kann das Schachspielen erlernen und ich freue mich immer wieder, dass es so viele Interessenten gibt. Vielleicht können wir in



Nach den Osterferien starten die neuen Kurse.

Zukunft eine Schachabteilung gründen“, so Jarvers weiter. Die Schachkurse richten sich an Kin-

der im Alter von 8-11 Jahren und umfasst 11 Einheiten. „Die Sporties Kinder können das Angebot mit einem günstigeren Tarif besuchen“, erklärt Abteilungsleiterin Darline Nahber.

Schachkurs für Anfänger

Mitglieder	55€
Nichtmitglieder	66€
Sporties Mitglieder	44€

malerfachbetrieb
laukötter
Kompetenz in Sachen Farbe

Laukötter GmbH & Co.KG
Malerfachbetrieb
Münsterstraße 78
48431 Rheine
Tel: 0 59 71 / 80 36 900
Fax: 0 59 71 / 16 23 32

www.maler-laukoetter.de

fassadengestaltung und bautenschutz

wärmedämmverbundsysteme

raumgestaltung aus einer Hand

creativtechniken

GIGALICHT®
unterstützt die
SPORTIES

Trägerschaft an 5 Ganztagsgrundschulen

Zum neuen Schuljahr werden wir zusätzlich zur Gertrudenschule auch die Trägerschaft an den offenen Ganztagsgrundschulen der Johannesschule Eschendorf, der Südeschule, der Paul-Gerhard-Schule und der Bodelschwingschule übernehmen. Die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren. Grund genug einmal mit unserem Vorsitzenden über den Stand der Dinge zu sprechen.

Noch gut vier Monate bis zum Beginn des neuen Schuljahres. Wie sieht es bei den Vorbereitungen zu den OGS Trägerschaften aus?

Ralf Kamp: Die Vorbereitungen haben ja praktisch schon mit dem Tag nach der Bekanntgabe des Zuschlages begonnen. Besonders wichtig war uns von der ersten Minute an das Gespräch mit den Schulleitungen, dem Schulamt und auch mit den bestehenden OGS Teams.

Wie waren die Reaktionen?

Ralf Kamp: Nicht einheitlich. Für einige ist ein Trägerwechsel mit Veränderungen verbunden. Da entstehen natürlich Fragen. Aber durch die zeitnahen Gespräche mit den Verantwortlichen konnten wir ganz gut verdeutlichen, dass wir zwar mit unserem Thema „LernOrt Bewegung“ Einfluss nehmen wollen, dass aber Kontinuität und das Weiterführen funktionierender Systeme für uns ein ganz wichtiges Gut ist. Das verlief sehr positiv.

Thema Mitarbeiter. Im Rahmen der OGS Trägerschaften werden ja zahlreiche Fachkräfte benötigt. Sind da schon alle Einstellungen abgeschlossen?

Ralf Kamp: Zunächst haben wir mit den bestehenden Teams gesprochen. Das waren auch sehr angenehme und gute Gespräche und zahlreiche Mitarbeiterinnen werden auch im nächsten Schuljahr in der OGS tätig sein. Allerdings wird die Anzahl der Erzie-

herinnen als pädagogische Fachkräfte in den Schulen erhöht. Daher haben wir gerade hier noch Bedarf und führen aktuell Bewerbungsgespräche. Wer also Interesse an einer Mitarbeit im TV Jahn hat, kann sich sehr gern bei uns melden.

Was bedeutet wir?

Ralf Kamp: Seit dem 1.1.2016 ist Lars Steinigeweg als Koordinator für die OGS Trägerschaften in unserem Verein eingesetzt. Er kümmert sich unter anderem auch um den Dialog mit den Schulen, den OGS Teams und den Eltern. Da ist er natürlich bei den Bewerbungsgesprächen auch dabei.

Einen eigenen Koordinator für die OGS?

Ralf Kamp: Das Thema ist uns einfach viel zu wichtig und es ist viel zu umfangreich, um es nebenher zu machen. Mit Lars haben wir einen im Schul- und OGS-Bereich sehr erfahren und guten Koordinator gewinnen können, der ja schon seit einigen Jahren den Sport im Ganztage [Anm. der

Redaktion: aktuell sind das 78 Std./Wo.] leitet und koordiniert.

Wie sieht es mit zusätzlichen Aufgaben in der OGS, z.B. den Ferienprogrammen aus?

Ralf Kamp: Wir sind als Träger neben der eigentlichen Betreuung auch für die Hausaufgabenbetreuung, für die weiteren Projekte (z.B. Sport, Kreatives, usw.) und für die Ferienbetreuung zuständig. Die kommenden Sommerferien fallen allerdings noch zu großen Teilen in den Aufgabenbereich des jetzigen Trägers, so dass es beim Thema Ferien für uns vor allem ab Herbst losgeht.

Gibt es sonst noch Veränderungen z.B. in der konzeptionellen Arbeit?

Ralf Kamp: Das kann man pauschal nicht beantworten. Wir versuchen eine gute Balance zwischen Bewährtem und neuen Impulsen zu finden. Die Gespräche mit den Schulleitungen und den OGS-Leitungen zeigten auch bislang, dass das genau der richtige Weg ist.

BÜRO BEDARF

Nutzen Sie Ihre Zeit,
suchen Sie nicht lange.
Bei uns finden Sie
kompetente Beratung für

- Bürotechnik
- Büro- und Schulbedarf
- Büromöbel

Alles für's Büro

HAVES

Das aktuelle Büro

48282 Emsdetten
Frauenstraße 15/23
Tel. 0 25 72-9 51 03-0
Fax 0 25 72-9 51 03-30
haves@haves.de

48565 Steinfurt
Lechtestraße 3
Tel. 0 25 52-40 68
Fax 0 25 52-6 21 64
info@haves.de

48429 Rheine
Friedrich-Ebert-Ring 177-179
Tel. 0 59 71-6 44 30
Fax 0 59 71-8 79 41
info@papierhaus-klumps.de



PAPIERHAUS KLUMPS

Wir suchen Verstärkung

- Teilzeit
- Geringfügige Beschäftigung
- Berufspraktikum

• Erzieher / Erzieherinnen

Wir vergrößern unser Team und suchen zum 1. August 2016 ausgebildete Erzieher/Erzieherinnen als pädagogische Fachkräfte für fünf offene Ganztags-Grundschulen in Rheine. Der TV Jahn Rheine bietet Ihnen als größter Verein

des Münsterlandes mit mehr als 6.000 Mitgliedern ein innovatives und breit gefächertes Arbeitsumfeld. Bei Interesse kann die Tätigkeit auf Wunsch auf den sportpraktischen Bereich als Trainer/Trainerin erweitert werden.



Bewerben Sie sich jetzt.

Ihr Ansprechpartner ist Lars Steinigeweg.



Germanenallee 4 · 48429 Rheine

Telefon: 0 59 71 / 97 49 96

Email: steinigeweg@tvjahn-rheine.de

Online: www.tvjahn-rheine.de/bewerbung

jahn
TURNVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.

Vielfältiges Sportangebot an vielen Standorten



von
Larissa Bornhorst

Möglichst vielen Menschen Sport anbieten, der zu ihnen passt – das ist unsere Leitidee, erklärt mir unser Vorstandsvorsitzender Ralf Kamp. Dazu gehören nicht nur unterschiedliche Sportangebote in unterschiedlichen Räumen, sondern auch an unterschiedlichen Orten. „Nicht alle haben die Möglichkeit eine weite Anreise für ihr Sportangebot in Kauf zu nehmen. Dadurch sehen wir es als unsere Aufgabe mit dem Sport quasi zu ihnen zu kommen. Es ist uns wichtig, individuell auf die Bedürfnisse der Menschen eingehen zu können“, ergänzt Ralf. Einen weiteren Schritt in diese Richtung haben wir mit der Eröffnung unseres zweiten Standortes, dem Sport-FORUM an der Sprickmannstraße, gemacht. „Die beiden Standorte sind die Stützpfiler unseres Vereins“, betont Ralf.

Doch nicht nur in den vereinseigenen Gebäuden findet unser Vereinsbetrieb statt. Für die gelebte Vielfalt nutzen wir zahlreiche städtische Sporthallen, in denen wir verschiedene Sportangebote anbieten. Für einen modernen Sportverein ist nicht nur das Sportangebot, sondern auch das wohnungsnahes Angebot wichtig. So sind wir derzeit in 27 Hallen und Sportplätzen in



Der TV Jahn bietet ein breites Sportangebot in vielen wohnungsnahen Hallen an.

Rheine und Umgebung aktiv.

Was gibt es denn eigentlich alles? Und was findet wo statt? Hier eine Antwort innerhalb eines Satzes zu geben ist sehr schwierig. Eine Übersichtskarte gab es bislang nicht. „Das haben wir nun in Angriff genommen“, freut sich Kamp über das Ergebnis, welches auf der nächsten Seite zu sehen ist. „Wichtig war uns dabei, dass auf den ersten Blick ersichtlich ist, was in der Nähe des eigenen Wohnortes stattfindet“, ergänzt er. Das Besondere: Die Karte kann einfach aus diesem Magazin raus getrennt und mitgenommen werden.

Jetzt bleibt nur noch die Frage, wie finde ich das richtige Sportangebot für mich? Martin Möhring macht mich auf unsere Vereinshomepage aufmerksam. Dort gibt es die Seite „Sportfinder“. Hier kann ich in weni-

gen Schritten alle Sportangebote mit den jeweiligen Trainingszeiten, -orten und Orten finden. „Generell kann bei allen Angeboten zwei Mal kostenlos geschnuppert werden“, ergänzt Martin.

Den Sportfinder gibt es hier:
<http://www.tvjahnreine.de/de/ueber-uns/Sportfinder>



Einfach den Barcode einscannen und direkt zum Sportfinder gelangen.

Wenn dann noch Fragen zu den Sportangeboten auftauchen, können sicherlich die Abteilungs- und Fachbereichsleiter weiterhelfen. Eine Übersicht aller Ansprechpartner gibt es auf der Seite 47 in diesem Magazin. Meldet euch gerne!



Hier geht's zur Übersichtskarte



Viele Sportarten haben eine Heimat in unserem Verein.

WIR BEWEGEN RHEINE • 30 Sporta



Emslandstadion

Salzbergener Str. 151-155

- American Football



Ludgerusschule

Ludgeristr. 17

- Gymnasik plus



Fürstenberg Realschule

Wihostr. 101

- Sporties
- Badminton
- Handball
- Baseball
- Kindersportschule



Bodelschwingschule

Wihostr. 101

- Cheerleading
- Faustball



Gertrudenschule

Randelbachweg 16

- Gymnastik plus
- Bogenschießen
- Cheerleading



Elsa-Brändström-Schule

Schüttemeyerstr. 60

- Kickboxen/Grapping



Gymnasium Dionysianum

Anton-Führer-Str. 2

- Handball
- American Football



Josef-Winckler-Zentrum

Neuenkirchener Str. 22

- GroupFitness

sportFORUM

Sprickmannstr. 7

- Fitnessstudio
- GroupFitness
- Babys in Bewegung
- Windelflitzer
- Kindersportschule
- Sporties
- Judo
- Tanzen
- Rehasport



Michaelschule

Frankenburgstr. 77

- Sporties
- Parkour



Elisabethschule

Mittelstr. 45

- Badminton



Emsland Gymnasium

Bühnerstr. 120

- Handball
- Badminton
- Leichtathletik



Sportplatz Dorenkamp

Bühnerstr. 120

- Rugby



Hallenbad Rheine

Hemelter Str. 38

- Schwimmen



jahn
TURNVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.

orten • 26 Sportstätten • Ein Verein

**Kopernikus
Gymnasium**
Kopernikusstr. 61

- Volleyball
- Rugby

**Heilpädagogisches
Zentrum**
Dreikönigstr. 20-30

- Aquafitness
- Schwimmkurse
- Babyschwimmen
- Rehasport

Canisiusschule
Canisiusstr. 62

- Gymnastik plus

Johannesschule
Osnabrückerstr. 170

- Kindersportschule
- Geräteturnen
- Sporties
- Schwimmen
- Parkour
- Rehasport
- Cheerleading

Annetteschule
Siedlerstr. 10

- Aikido
- Sporties
- Baseball/Softball

sportPARK

Germanenallee 4

- Fitnessstudio
- GroupFitness
- Babys in Bewegung
- Windelflitzer
- Tennis
- Judo
- Karate
- Kickboxen/Grappling
- Tanzen
- Schach
- Gymnastik plus
- Rope Skipping
- Rehasport
- Boule
- Beachvolleyball
- Baseball
- Bogenschießen

Overbergschule
Meisenstr. 30

- Kindersportschule
- Faustball
- Tischtennis

Jahnstadion
Schützenstr. 10

- Leichtathletik
- American Football

**Hallenbad
Mesum**
Hassenbrockweg 55

- Schwimmen

**Euregio
Gesamtschule Rheine**
Ludwigstr. 37

- Basketball

**Turnhalle
SG Elte 1974 e. V.**
Wischmannstr. 29

- Tanzen

Südeschschule
Elter Str. 145

- Kindersportschule
- Gymnastik plus
- Sporties



Aufstieg lautet das Ziel

Die Raptors stecken zurzeit in der heißen Phase der Vorbereitung.

Schließlich geht man mit dem erklärten Ziel des Aufstiegs in die neue Verbandsligasaison.

Zwei Jahre in Folge musste man sich mit dem 2. Tabellenplatz zufrieden geben und verpasste damit den Wechsel in die nächsthöhere Liga knapp.

Die Mannschaft aus 2015 ist zum großen Teil geblieben und es konnten viele neue Leute dazu gewonnen werden.

Um das gesetzte Ziel 2016 zu erreichen wurde das Trainingsangebot erweitert und aufgestockt. Zusätzlich zum

normalen Training wurde eine Kooperation mit dem haus-eigenen Fitnessstudio im SportPARK des TV Jahn eingegan-gen. „An jedem verdammten Sonntag.“ Getreu diesem Motto schwitzte das Team jeden Sonntagabend gemein-schaftlich unter fachkundiger Anleitung an den Geräten und im Freihandbereich um gezielt Koordination, Kraft und Ausdauer zu verbessern.

Besonderes Highlight war das 2-tägige Trainingscamp Ende Februar, welches auch in diesem Jahr wieder in Reken statt-fand. Zurzeit bestreitet das Team verschiedene Testspiele bevor dann Ende April die Saison 2016 offiziell startet.



Die Herrenmannschaft der Rhein Raptors.

Superbowlparty im Cinetech

Am Sonntag, den 07. Februar war für die Raptors fast ein Feiertag. Der Superbowl, das weltweit meistbeachtete Sportereignis der Welt, stand an. Wie schon in den letzten beiden Jahren organisierten die Jahnfootballer in Zusammen-arbeit mit dem Cinetech Rheine ein Public Viewing. Zusammen mit mehr als 400 begeisterten Footballfans aus Rheine und Umgebung sahen sie die Liveübertragung des Spiels auf der 160qm-großen Leinwand im großen Kinosaal.



Bereits zum dritten Mal luden die Raptors zur Superbowlparty ins Cinetech ein.

Jetzt zu mehr Leistung wechseln.

Die TK bietet mehr, als gesetzlich vorgeschrieben. Zum Beispiel:

- Kostenübernahme für alternative Arzneimittel
- Kostenübernahme für empfohlene Reiseschutzimpfungen
- Ständig erreichbare Ärzte am TK-FamilienTelefon

Christian Hauschild
Tel. 02 51 - 703 28 07
christian.hauschild@tk.de

[www.tk/vt/
christian.hauschild](http://www.tk/vt/christian.hauschild)





Bewegung trifft Vorsorge!

„Familien Starter Paket“ sponsored by Firma U. Alsmann

TV Jahn startet Kooperation mit der Firma U. Alsmann Finanz- & Versicherungsmakler

Gemeinsam mit unserem Partner, der Firma U. Alsmann, fördern wir durch das neue „Familien Starter Paket“ den bewegten Start ins Familienleben für Groß und Klein. Es ist gedacht für alle „Familien-Starter“ mit einem Säugling im Alter bis zu 4 Monaten.

Wie kann ich dieses Angebot nutzen?

Einfach zu einem oder beiden der rechts genannten Kurse anmelden. Den jeweiligen Wert ziehen wir direkt von der Kursgebühr ab. Die übrigen Gutscheine werden dann automatisch per Post zugeschickt. Sie haben nun ein Jahr Zeit, die Angebote kennenzulernen und sich gemütlich bei einem Cappuccino das Passende herauszusuchen.

Kooperation

Partner sind im Verein und im Leben wichtig. Mit der Firma U. Alsmann haben wir einen engagierten Partner und Sponsor gefunden, der das „Familien Starter Paket“ fördert, so dass es für Sie kostenlos ist.



U. ALSMANN FINANZ- & VERSICHERUNGSMAKLER

Wir beraten Sie gerne in Ihren Vorsorgeplänen.

U. Alsmann Finanz- & Versicherungsmakler
Poststraße 22 / 48431 Rheine
Fon: 05971-98040-0 / Mail: kontakt@alsmann-fm.de

Das „Familien Starter Paket“ bietet tolle Möglichkeiten für junge Familien mit folgenden Angeboten:

3 kostenlose Einheiten „Babys in Bewegung“

(wird bei Buchung dieses Kurses gutgeschrieben)

im Wert von 12,- €

2 kostenlose Einheiten „Mami Fit Baby mit“

(wird bei Buchung dieses Kurses gutgeschrieben)

im Wert von 9,- €

2 Schnupperstunden aus dem GroupFitness Programm

120 Angebote bieten Vielfalt pur. Mama und/oder Papa können jeweils 2 Stunden kostenlos ausprobieren.

im Wert von 8,- €

1 Probetraining in einem unserer Fitness Studios

im SportPARK oder SportFORUM.

Vereinbaren Sie ein individuelles Probetraining und lernen sie die modernen Geräteparks kennen.

im Wert von 5,- €

2 Kaffeegutscheine

... im SportPARK oder SportFORUM

im Wert von 3,60 €

Gesamtwert : 37,60 €

Durch die Kooperation mit der Firma U. Alsmann für Sie kostenlos!

Saisonabschluss mit Meistertitel

In der Saison 2015/2016 ist die Badmintonabteilung des TV Jahn-Rheine erstmals wieder mit 4 Mannschaften an den Start gegangen. Dazu gehörten 2 Mannschaften im Bereich O19 sowie 2 Mannschaften im Schüler- und Jugendbereich (U19).

Ganz besonders stach dabei die 2. Seniorenmannschaft hervor, denn die Mannschaft holte sich ganz ungefährdet den Meistertitel in der Kreisklasse. Für die meisten Spieler war dies die erste Saison im Seniorenbereich und sie konnten den erfahrenen Spielern direkt zeigen, was sie können. Ungeschlagen stehen sie als einsame Spitze in der Tabelle und steigen somit in die Kreisliga auf, in der dann wieder neue Herausforderungen auf die jungen Spieler warten.

Aber auch die anderen Mannschaften haben sich in ihrer Liga gut geschlagen. Die 1. Seniorenmannschaft, die dieses Jahr erstmalig in der Bezirksklasse aufgeschlagen hat, beendet die Saison auf einem soliden 4. Platz. „Wir mussten uns erst mal in der höheren Liga einfinden und sehen uns in der kommenden Saison weiter oben in der Tabelle“, zieht Mannschaftskapitän Lutz Albers ein Resümee. Bei der Schülermannschaft sieht es ähnlich aus, denn sie schließt die Saison auf dem fünften Tabellenplatz ab. Die jüngste der Mannschaften hat dabei aber sehr großen Mannschaftszusammenhalt gezeigt und hatte manchmal in sehr knappen Spielen bisher noch



Meister der Kreisklasse: von links nach rechts : Lena Gaitzsch, Katharina Hafner, Max Albers, Lucas Bültel, Konstantin Wagner, Tobias Laukemper, Rene Konert

das Nachsehen. Dies gibt aber Aufschwung für die nächste Saison, denn dann kann es mit etwas mehr Erfahrung im Rücken wieder auf Meisterskurs gehen. Dies gilt wohl auch für die momentane Jugendmannschaft, die die Saison auf dem letzten Tabellenplatz abschließt. Viele Spieler haben ihre erste Saison gespielt und haben erstmals an einem Meisterschaftsspiel

teilgenommen. Die Aufregung war zu spüren, so dass auch hier positiv nach vorne zur neuen Saison 2016/2017 geschaut werden kann. Alle Interessierten, die auch mal an einem Badmintonspiel teilnehmen möchten, ob als Spieler oder Zuschauer, können sich gerne bei der Abteilungsleiterin Darline Nahber informieren unter:

badminton@tvjahn-rheine.de

Tabelle O19-N1 O19-N1-KK - (136) Kreisklasse Nord 1

	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 TV Jahn Rheine 2	11	22:0	11	0	0	74:12	154:30	3656:2165
2 SuS Lageden 2	11	15:7	6	3	2	47:41	99:93	3341:3170
3 SV Vorwärts Gronau 4	10	10:10	5	0	5	47:33	103:70	2983:2595
4 SC Hörstel 3	11	10:12	5	0	6	33:55	76:117	3155:3349
5 SpVg Langerh.-Wbg. 3	11	9:13	4	1	6	36:51	81:108	2858:3358
6 SV Burgsteinfurt 1	10	7:13	3	1	6	32:48	71:104	2493:3106
7 ABC Schöppingen 3	12	3:21	1	1	10	33:62	73:135	3010:3751

Neue Turniere im neuen Jahr

Wie auch schon in den letzten Jahren wird die Badmintonabteilung auch in diesem Jahr wieder offizielle Turniere für den Badmintonlandesverband NRW ausrichten. Anders als in den letzten Jahren werden es dieses Jahr sogar drei Turniere sein. Angefangen mit dem 24.04.2016, denn an diesem Sonntag dreht sich alles um die 1. Kreiseinzelrangliste der Altersklassen U11 bis U19. Weiter geht es am 12. und 13. Juni, wo sich dann alles um die Doppeldisziplinen dreht. An diesem Wochenende werden die Doppel- und Mixdranglisten in den Altersklassen U17 und U19 ausgespielt. Das absolute Highlight wartet allerdings am Ende des Jahres. Am 2./3. Dezember steht die Bezirksvorentscheidung auf dem Programm. „Dieses Turnier ist etwas besonderes, denn die Spieler haben hier die Möglichkeit sich mit einer guten Platzierung für die Westdeutschen Meisterschaften zu qualifizieren“, erklärt Abteilungsleiterin Darline Nahber. Es wird also ein aufregendes Jahr in der Badmintonabteilung, in dem auch hoffentlich einige eigene Spieler für gute Platzierungen sorgen können.



Lena Gaitzsch und Katharina Hafner, 3. Platz bei der 1. Bezirksdoppeltabelle im letzten Jahr beim TV Jahn-Rheine.

Überraschender Erfolg bei Landesmeisterschaft

Am Samstag, 20.02.2016 starteten die Jurassics auf ihrer ersten Landesmeisterschaft in Gelsenkirchen.

Im Senior Coed Cheer traten die 18 jungen Frauen und Männer gegen sechs starke und erfahrene Teams an.

Die Cheerleader des TV Jahn-Rheine standen in den letzten Wochen sehr unter Druck, da einige Teilnehmer kurzfristig aus arbeitstechnischen Gründen nicht an der Meisterschaft teilnehmen konnten. Dadurch verloren die Jurassics viel Zeit und mussten ihre komplette Routine umstellen, auch die Trainerin Paula Ludwig musste in den sauren Apfel beißen und startete unerwartet als aktives Mitglied.

„Es hat mir riesig Spaß gemacht nach über 10 Jahren wieder auf der Matte zu stehen, dennoch ziehe ich es vor, mein Team passiv zu unterstützen und mental für die Teammitglieder da zu sein“, so die Trainerin.

Trotz vieler Rückschläge konnten die Jurassics ihr Können durch eine saubere und dropfreie (fehlerfreie) Routine beweisen, dies zeigte sich durch einen unerwarteten vierten Platz.



Die Jurassics bei der Landesmeisterschaft.

Die Freude war groß und das Team ist höchst motiviert auf seiner nächsten Meisterschaft noch mehr zu zeigen.

Dartsport im SportPARK

Seit nun gut anderthalb Jahren bietet der TV Jahn die Sportart Darts an. Angefangen mit einer Interessengruppe hat sich schnell eine eigenständige Abteilung entwickelt. Die „Red Devils“ trainieren jeden Dienstag und Donnerstag. Angefangen mit rund 12 Leuten kann die Abteilung einen Zuwachs von über 100% vorweisen. Die Popularität des Sports steigt immer mehr. Grund ist unter anderem die jährlich im Fernsehen austragbare Darts-WM. „Dank der WM haben wir schon einige neue Mitglieder gewinnen können“, freut sich Abteilungsleiter Felix Spielmann über den Zuwachs. Aber auch sportlich läuft es für das



Die Mannschaft nach ihrem Sieg über die DC Red Bulls aus Münster

gesamte Team rund. Nachdem in der ersten Saison in der ML-Dartliga leider nur der vorletzte Platz das Endre-

sultat war, spielen die Rheineser in der zweiten Saison um den Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse mit.

„Das Besondere bei dieser Abteilung ist, dass wirklich jeder diesen Sport ausüben und bei uns in die Gemeinschaft eintreten kann. Egal ob mit oder ohne Vorerfahrung“, betont Spielmann. Die Red Devils sind ständig auf der Suche nach neuen motivierten Mitgliedern.

Falls du Lust auf ein Probetraining hast, kannst du ganz unverbindlich zu den oben genannten Trainingstagen zu 19.00 Uhr in den SportPARK kommen und dich vom Dartsport anstecken lassen.

Bräuche und Traditionen



Die Turnerinnen der Abteilung Gymnastik plus haben ihrer Turnschwester Gaby herzlich zum Geburtstag gratuliert. „Es ist so Brauch bei uns, dass wir erst ein Ständchen singen und anschließend gibt es dann eine Kopfmassage“, erzählt Abteilungsleiterin Brigitte Kievernagel.



Es ist seit mehr als 25 Jahren Tradition, dass am Aschermittwoch nach der Sportstunde die Fastenzeit mit Fisch und Wasser eingeläutet wird. Jeder bringt etwas mit, dann wird die Bank zum Tisch und allen schmeckt es.

Fahrt ins Blaue

Das Sommerfest der Senioren ist auch in diesem Jahr wieder als „Fahrt ins Blaue“ vorgesehen. Termin dieser Fahrt ist der 07.07.16, Abfahrt ist um 13 Uhr am Emstorplatz und um 13.15 Uhr am Jahn-SportPARK. Die Rückkehr ist für etwa 18 Uhr am Jahn-SportPARK vorgesehen, wo der Tag mit einem gemeinsamen Grillen ausklingen soll. Die Teilnahmegebühr beträgt 10€, darin sind Fahrt, Kaffee und Kuchen sowie eine Grillwurst eingeschlossen.

Anmeldungen für diese Fahrt müssen bis zum 30.6.16 im Jahn-SportPARK oder im Jahn-SportFORUM erfolgen. Dabei ist die Teilnahmegebühr einzuzahlen. Weitere Informationen erfolgen durch Aushang oder die Tageszeitung.

Kartenspieler/innen gesucht

Vierzehntägig finden am Mittwoch (außer in der Ferienzeit) im Jahn-SportPARK Kartenspielnachmittage statt. Hierzu werden noch Mitspielerinnen und Mitspieler gesucht. Wer Interesse daran hat, kann sich bei Klaus-Dieter Remberg (Tel. 70563) melden oder direkt in den Sportpark kommen. Beginn ist jeweils um 14.30 Uhr.

Termine

13.04.2016
27.04.2016
11.05.2016
25.05.2016
08.06.2016
22.06.2016
06.07.2016



Franz Müntefering zu Besuch

Franz Müntefering, ehemaliger SPD Politiker, ist für den Landessportbund NRW in Sachen „Bewegt Älter Werden in NRW“ unterwegs. Als Botschafter für „Bewegt Älter werden“ möchte der EX Politiker den Menschen näher bringen wie wichtig Sport und Bewe-

gung für Ältere ist. Aber nicht nur für Ältere ist das Thema von besonderer Bedeutung. „Für uns alle sollte Bewegung einen höheren Stellenwert im Leben haben. Denn eins steht fest: Älter werden wir alle“, verdeutlicht Anka Jarvers, TV Jahn.

Tagesradtouren

Im Sommerhalbjahr werden für die Senioren wieder zwei Tagesradtouren angeboten.

Als Termine sind Donnerstag der, 06.06.2016, und Donnerstag der, 01.09.2016, vorgesehen. Abfahrtszeit ist jeweils um 10.00 Uhr am Jahn-SportPARK. Mittags ist ein Picknick vorgesehen, während zum Nachmittagskaffee ein entsprechendes Lokal angesteuert wird. Weitere Einzelheiten werden durch Aushang und in der Tagespresse bekannt gegeben.

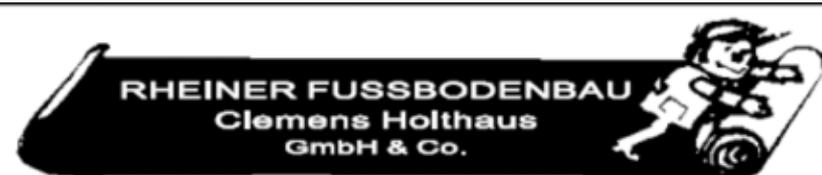
Radwanderungen

Die Seniorengemeinschaft bietet auch 2016 wieder Radwanderungen an. Diese finden alle zwei Wochen am Mittwochnachmittag statt. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Emstorplatz.

Ansprechpartnerin ist Margot Larkens (Tel. 05971/65953).

Radwanderungen

06.04. Dreierwalde (Reinings Mühle)
20.04. Mesum (Hohe Heide)
04.05. Venhaus (Zur Schleuse)
18.05. Isendorf (Dieckmann)
01.06. Spelle (Moorcafe)
15.06. Emsdetten (Scheunen-Cafe)
29.06. Haddorf (Camping-Platz)
13.07. Bergeshövede (Nasses Drei.)
27.07. Ostenwalde (Altmann)
10.08. Sinningen (Schipp-Hummert)
24.08. Ohne (Timmer)



Der große Fußbodenfachmarkt

- Teppichboden
- Laminat
- PVC-Boden
- Parkett
- Linoleum
- Estrich

48462 Rheine-Kanalhafen/Süd Morsestr. 5
Tel. (0 59 71) 8 60 70 Fax (0 59 71) 86 07 40

„Bewegt Älter werden“ wird auch bei uns im SportPARK und im neuen SportFORUM ein Thema. Um sich selbst ein Bild von unserem Verein zu machen, kommt Franz Müntefering am 25.04.2016 nach Rheine. Nach einer kleinen Führung durch den SportPARK und das SportFORUM hält Müntefering um 19.00 Uhr einen Vortrag für Jedermann in der Stadthalle Rheine. „Mitglieder und Nichtmitglieder können dort hören was der LSB Botschafter uns zu diesem Thema mitteilen möchte und im Anschluss an einer Diskussionsrunde teilnehmen“, erklärt Jarvers den Ablauf. „Vor und nach der Veranstaltung hat man natürlich auch die Möglichkeit sich über Sportangebote des TV Jahn zu informieren“, schließt sie ab.

Jahresrückblick 2015

Es ist kaum zu glauben, aber in der Judoabteilung ist mal wieder ein Jahr vergangen. Wir freuen uns auf ein erfolgreiches und wettkampfreiches Jahr zurück zu blicken. Zahlreiche Wettkämpfe und Turniere haben sowohl im Bereich der U9, U12, U15 und in der U18 stattgefunden. Es konnten gute Plätze belegt werden und dies steigerte die Motivation der Judokas.

Im Januar haben einige Judokas des TV Jahn-Rheine an der Kreis- Kyu Prüfung in Mesum teilgenommen. Und auch im Juni und im Dezember konnten wir vereinsinterne Kyu Prüfungen durchführen. So haben insgesamt knapp 50 Judoka ihren nächsten Grad erreicht.

Eine erste gemeinsame Aktion haben interessierte Mitglieder im Februar unternommen. An einem Sonntag ging es zum Judo Grand Prix, einem internationalem Turnier, bei dem auch Olympiasieger mitkämpfen, nach Düsseldorf. Hier konnte jeder Wettkampfluft schnuppern und neue Erfahrungen sammeln. Es gab zahlreiche spannende Kämpfe bei den Damen und bei den Herren. Schnell wurde klar, 2016 muss die Fahrt wiederholt werden, um auch andere Gewichtsklassen zu sehen.



Gemeinsame Kanufahrt im Sommer.

Auch konnten wieder spannende abteilungsinterne Events ins Leben gerufen werden. Mit viel Spaß und Engagement haben die Judoka tolle Aktionen gemeinsam, zu dem einen oder anderen schönen Erlebnis werden lassen. Viele Kinder, Trainer, Eltern und Helfer waren in Aktion getreten und haben zum Beispiel beim Jugend- Boule- Cup teilgenommen. Im Sommer wurde eine Kanufahrt mit anschließendem Sommerfest durchgeführt, die gemeinsam in geselliger Runde mit einem Grillabend abgeschlossen wurde.

Im Herbst haben wir die U12 Judoka aus Greven zum Trainingslager der Judoabteilung eingeladen. 40 Teilnehmer konnten an verschiedenen Trainingseinheiten und Wettkämpfen teilnehmen. Im Tennisclubhaus fand ein gemeinsames Abendessen mit anschließender Olympiade und einer darauf folgenden Nachtwanderung statt. Nach einer spannenden Übernachtung und einer Stärkung am nächsten Morgen ging es mit einem Dschungelparcours weiter. Die Kinder hatten jede Menge Spaß und freuten sich schon auf das Mannschaftsturnier nach dem Mittagessen. Zum Schluss des Trainingslagers bekam jedes Kind eine Urkunde und erhielt als Erinnerung einen Schlüsselanhänger, mit persönlichem Foto. Ein Wanderpokal wurde ebenfalls vergeben.



Trainingslager im SportPARK

Erstmalig konnte die Judoabteilung im letzten Jahr das Kreispoolturnier U19 & U12 in der Sporthalle des Emslandgymnasiums ausrichten. Mit viel

Unterstützung der Judoka und zahlreicher Eltern konnte diese Herausforderung mit Erfolg gemeistert werden. Aus insgesamt zehn Vereinen des Kreises Steinfurt waren 117 KämpferInnen anwesend. Diese Veranstaltung war für uns ein großes sportliches Erlebnis.

Nach einigen Turbulenzen bezüglich der Hallenkapazitäten links der Ems, konnte eine gute Alternative gefunden werden. Angekommen sind wir nun in der Sporthalle des neuen SportFORUMS des TV Jahn an der Sprickmannstraße. Wir können dort vier Trainingseinheiten pro Woche durchführen. Es ist toll, dass wir Mitglied in dieser großen Solidargemeinschaft sind!

Eine Besonderheit und einen wichtigen Neuankömmling begrüßten wir an unserem jährlich stattfindendem Nikolausturnier. Die Kinder der Judoabteilung lernten unser Maskottchen den Kano-Bären kennen. Als krönenden Abschluss für das sportliche Jahr konnte jeder der Spaß an der Sportart Judo hat, am Sport- und Spaßturnier teilnehmen.

Auf ein neues und erfolgreiches Jahr freut sich die Judoabteilung.

„Wir suchen noch Software-Entwickler – nicht nur zum Kickern!“

www.advantex.de
 AdvanTex Software GmbH & Co. KG
 Humboldtplatz 4 (im EEC)
 48429 Rheine
 Telefon: 05971 / 80 30 20

AdvanTex

Besondere Auszeichnung für Frank Beeking

Verleihung des 8. Dan
Minutenlang hielt der Applaus an, als Frank Beeking am 12. Dezember 2015 im angemessenen Rahmen einer Dan-Prüfung in St. Arnold der 8. Dan im Karate verliehen wurde. Das Urgestein der Karate-Abteilung des TV Jahn Rheine erhielt die Urkunde im Auftrag des Deutschen Karate Verbandes aus den Händen seines Meisters Fritz Nöpel (9. Dan), dem Gründer und höchstgraduiertesten Karateka der Stilrichtung Yuishinkan-Goju-Ryu in Deutschland.

Eine Dan-Verleihung ist eine besondere Auszeichnung, die nur bei herausragenden Verdiensten vorgenommen wird. Dass sich Frank Beeking diese hohe Dan-Graduierung verdient hat, bestätigte Fritz Nöpel unter anerkennendem Beifall des fachkundigen Publikums in seiner Lobesrede.

Es war ein bewegender Moment für den Mann, der auf ein erfolgreiches und nachhaltiges Karateleben zurückblicken kann. Seit 1967 begeistert sich der gebürtige Dortmunder für den Karatesport. Als sein Beruf ihn 1972 nach Rheine führte, gründete er beim



Frank Beeking

TV Jahn-Rheine, damals selbst noch im Rang eines Schülers, seine eigene Karateschule. Sich selbst bezeichnet er seit Jahren als „Suchender“. In vielen Bereichen hat er seinen Weg schon gefunden und durch sein jahrelanges Engagement in den unterschiedlichsten Funktionen das Goju-Ryu Karate-Do geprägt.

Auch heute noch nimmt sich der 64-jährige an mehreren Tagen in der Woche Zeit, traditionelles Karate-Do zu unterrichten. Mehrere Hundert kampfsportbegeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben sich schon von ihm ausbilden lassen. Dass er ein hohes Niveau an Können und Verständnis erreicht hat, hat er bei vielen Veranstaltungen eindrucksvoll bewiesen. Besonders liegen ihm seit Jahren die Lehrgangstätigkeit und das Dan-Vorbereitungstraining am Herzen, wo er sein Wissen und Können gerne weiter gibt, um die Weiterentwicklung zu fördern. Wer ihn kennt weiß, dass es ihm immer noch Spaß macht und diese Auszeichnung für ihn Ansporn für neue Aufgaben ist.

Karate Kinder fordern ihre Eltern heraus

„klein“ gegen „GROSS“ der Karate Abteilung

In verschiedenen Disziplinen versuchten die Mannschaften Punkte zu sammeln. Der erste Wettkampf fand schon mit dem Aufwärmspiel „Dreierball“ statt. Die Kinder spielten gegen die Erwachsenen. Die „Großen“ waren in der Überzahl und gewannen die erste Disziplin. Danach ging es an die Dehnung und die Koordination. Manch ein Erwachsener hatte, hier und da, mit einer Übung seine Schwierigkeit, während die Kinder die Übung locker lösten. Als dann auch noch Karate Techniken dazu kamen, war der Knoten in den Armen und Beinen der Eltern perfekt. Punkt für die Kinder. Um einen Knoten ging es auch im nächsten Spiel. Nur mit den Füßen sollte ein Knoten in einen Karate Gürtel gebunden werden. Die Erwachsenen haben sich gut geschlagen aber auch der Punkt ging an die Kinder, sie waren einfach schneller. Zum Abschluss wurde ein kleiner Parcours aufgebaut. Auch hier waren die Teams ganz nach dem Motto „klein“ gegen „GROSS“. Der Parcours erforderte Ge-

schicklichkeit und Ausdauer und den Eltern wurde schnell klar, dass sie die vorgelegte Punktzahl der Kinder nicht knacken können. Dennoch gaben sie ihr Bestes und hatten viel Spaß beim Überqueren der Hindernisse.

Alle Beteiligten waren von der Veranstaltung hell auf begeistert und verließen die Halle mit einem Grinsen im Gesicht, um sich gleich danach noch zum gemütlichen Ausklang bei Kaffee

und Kuchen zu treffen.

„Von mir aus können wir das jetzt jede Woche machen!“, ist das Fazit von Moritz, der seine Mutter und seine Schwester mitgebracht hatte. Jede Woche wird es so eine super Veranstaltung wohl nicht geben, aber sie ist auf jeden Fall wiederholungsbedürftig. Als nächstes wird es einen „Freundetag“ geben, an dem alle Kinder ihre Freunde mitbringen dürfen.



Die „GROSSEN“ stellen sich den Herausforderungen der „kleinen“

Resonanz für das Kindertraining überrascht Abteilungsleiter!

Mit der Einführung des Kindertrainings für 8-14 Jährige ist selbst Abteilungsleiter André Schug positiv überrascht. „Beim Kindertraining, welches freitags in der Zeit von 20.00-21.00 Uhr und samstags, von 10.00-11.30 Uhr angeboten wird, komme ich genau so ins Schwitzen wie die Kinder“, erzählt André mit einem Lächeln auf den Lippen. „Es freut mich, dass Kickboxen/Grapping auch von der jüngeren Generation sowie von den Eltern so positiv angenommen wird“, ergänzt André.

Die Abteilung ist auf einem sehr guten Weg und sieht optimistisch in die Zukunft. Interessenten sind jederzeit herzlich zum kostenlosen Probetraining eingeladen.



André Schug gibt seinen Abschiedskampf

Jedes Ende ist gleichzeitig der Anfang von etwas Neuem- anders kann man den Kampf, den Abteilungsleiter und Trainer André Schug am 01.05.2016 bei REAL.FC in Hagen bestreiten wird nicht erklären. Mit diesem Kampf verabschiedet sich André „The Duke“ Schug als aktiver Kämpfer von der MMA-Szene.



Pia ist fest entschlossen

„Ich werde in diesem Jahr 40 Jahre alt. Die Vorbereitung sowie die Regenerationsphase nehmen mehr Zeit in Anspruch als damals. Des Weiteren möchte ich mich noch mehr als Trainer und Abteilungsleiter engagieren“, erklärt André seinen Abschied als aktiver Kämpfer.

Weitere Highlights in diesem Jahr sind die Kämpfe von Norman und Pia. Norman ist ein neues Mitglied der Abteilung. Sein Kampf wird am 23.04.2016 in Leipzig stattfinden.

„Wir freuen uns ebenfalls sehr über die Bekanntgabe des Kickboxkampfes von Pia“, betont André. „Sie ist sehr entschlossen und freut sich schon auf ihren Kampf. Dieser ist voraussichtlich im Herbst.“

3...2...1...Ready to take off!

Wir suchen DICH!

Die Tischfußballer der **Rheine Rockets** suchen dringend Nachwuchs-Raketen.

Egal ob jung, alt, Junge, Mädchen, Mann, Frau, Neuling oder Profi.

Du hast Spaß am Kickern? Dann komm ins Downstairs und spiel einfach mit.

Jeden Dienstag von 18:30 Uhr - 21:00 Uhr.



Rheine Rockets - Downstairs im TV Jahn Rheine
Germanenallee 4 · 48429 Rheine

 facebook.com/RheineRockets

Zwei neue Gesichter bei den Westfälischen Jugendmeisterschaften

Nachdem Robin Dobros schon in den letzten beiden Jahren im Münsterland über die 75 m-Sprintstrecke ungeschlagen war und mit 9,71 s einen neuen Kreisrekord über diese Distanz aufgestellt hatte, darf er nun als 14-Jähriger endlich auch bei den westfälischen Jugendmeisterschaften an den Start gehen. Bereits als 12-Jähriger hatte er die B-Norm für diese Meisterschaften erreicht und unterbot dann im letzten Jahr mit dem Kreisrekord die A-Norm um fast 4/10 Sekunden. Bei den Kreishallenmeisterschaften in Ibbenbüren blieb



Robin Dobros

er mit 8,17 s nochmals um mehr als 3/10 Sekunden unter der Norm, obwohl er ohne Spikes gelaufen war, da er mit seinen Spikes auf dem be-

sonderen Hallenboden in Ibbenbüren keinen Halt hatte. Unerwartet übertraf er aber noch in einer anderen Disziplin, dem Kugelstoßen, die B-Norm. Mit einer Bestleistung von 8,56 m mit der 3 kg-Kugel war er zu den Kreismeisterschaften angereist und zeigte einen überragenden Wettkampf mit der 4 kg-Kugel. Mit 9,21 m erzielte er ein besseres Ergebnis als mit der 1 kg leichteren Kugel des letzten Jahres. Somit lohnt sich für Robin der Weg nach Paderborn, wo die westfälischen Meisterschaften Anfang März stattfinden werden.

Auch Sophie Löckemann wird an diesen Meisterschaften teilnehmen. Im letzten Jahr verbesserte sie sich kontinuierlich im 60 m-Hürdenlauf. Im Winter startete sie mit 12,28 s in der Halle über diese Strecke, am Ende des Sommers stand die Zeit dann bei 11,66 s. Allerdings konnte Sophie keinen Lauf optimal beenden, da der vorgegebene Abstand zwischen den Hürden für die Athletin mit den langen Beinen zu eng war, so dass sie kein Tempo zwischen den Hürden machen konnte. In diesem Jahr stieg sie in die nächste Altersklasse auf, so dass sich der Abstand zwischen den Hürden für sie vergrößerte. In ihrem ersten Lauf mit den neuen Abständen Anfang des Jahres in der Helmut-Körnig-Halle in Dortmund konnte sie ihre Zeit deshalb um mehr eine halbe Sekunde auf 11,11 s verbessern. Sie verpasste die B-Norm nur um 11/100 Sekunden. Da der Start und das Überqueren der



Sophie Löckemann

ersten Hürde noch nicht richtig funktioniert hatten, war sie jedoch zuversichtlich, bei den Kreismeisterschaften in Ibbenbüren ihre Zeit noch einmal zu verbessern. In dem entscheidenden Lauf in Ibbenbüren ging sie zu couragiert an den Start. Da sie eine Hürde touchierte, war sie nicht sicher, ob die Zeit reichen würde. Um so größer war die Freude, als sie erfuhr, dass sie trotzdem eine Zeit von 10,82 s erreicht und sich deutlich gesteigert hatte. Mit dieser Zeit hatte sie dann sogar die A-Norm unterboten und war sicher für die westfälischen Jugendmeisterschaften qualifiziert.

Beide Athleten werden jetzt in Paderborn ihr Bestes geben und hoffen auf neue Bestleistungen und gute Platzierungen.

Leichtathletik-Abteilung sucht neue Mitglieder

Sommertraining im Jahnstadion beginnt nach den Osterferien

Die Leichtathletik-Abteilung sucht noch neue Mitglieder, die gerne laufen, springen und werfen bzw. die leichtathletischen Disziplinen (für die Älteren) kennenlernen wollen. Das Training findet nach den Osterferien wieder im Jahnstadion freitags von 16-18 Uhr für die jüngeren Athleten (ab etwa 6 Jahren bis 13 Jahre) und für die älteren Athleten (ab 14 Jahren bis zu den Senioren [in der Leichtathletik ist man ab 30 Jahren Senior!]) freitags von 18-20 Uhr statt. Wer Interesse hat, kann jederzeit ohne Voranmeldung zum Schnuppertraining vorbeikommen.

Außerdem kann ab April freitags von 18-20 Uhr im Jahnstadion wieder das Sportabzeichen bei Wolfgang Göcken absolviert werden.

Kopiercenter

Laminieren bis DIN A2

Digitaldruck direkt vom Datenträger

Binden von Abschlussarbeiten

Schreibwarensortiment

Scannen ihrer Originale

Faxservice

Broschürendruck

Großkopien

Plot von Bauzeichnungen

SCANNEN, DRUCKEN
UND KOPIEREN BIS
DIN A0⁺⁺⁺

...in Farbe

Öffnungszeiten:

	Vormittags	Nachmittags
Montags - Freitags	9 - 12:30 Uhr	14:30 - 18 Uhr
Samstags	9 - 12:30 Uhr	Geschlossen

Inh. Christian Thesing + Osnabrücker Str. 125 + 48429 Rheine +
Tel. (05971) 57121 + Fax. (05971) 7480 + www.Kopiercenter-Rheine.de

Thorsten Roß gibt Abteilungsleitung ab



Der neue Vorstand der Schwimmabteilung

Einstimmig zur neuen Abteilungsleiterin der Jahn-Schwimmer gewählt wurde bei der Jahreshauptversammlung im Dezember Claudia Lechte. Die Übungsleiterhelferin und Mutter dreier aktiver Schwimmer übernimmt

somit das Amt von Thorsten Roß, der sich stärker auf den Wettkampf- und Übungsbetrieb konzentrieren möchte. „Wir sind sehr froh, dass du uns in dieser Funktion erhalten bleibst und auch weiterhin bei Fragen ansprech-

bar bist“, sagte der Leiter Sportbetrieb Lars Steinigeweg in seinen sehr persönlichen Dankesworten an seinen Trainerkollegen Thorsten. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wiedergewählt: Alexander Schwarz (Finanzen), Lars Steinigeweg (Sportbetrieb), Stefanie Roß (Neuanmeldungen und Mitgliederbetreuung), Mareike Knue (Pressearbeit), Iris Schlattmann (Masters) und Lea Üffing (Jugendarbeit). Die Mitgliederzahl der Schwimmabteilung betrug 303 zum Zeitpunkt der Versammlung, Lars bedankte sich bei den Eltern, die Anfang des Jahres eine Kampfrichter-ausbildung absolviert hatten und es den Trainern so ermöglichen, sich auf die Betreuung der Wettkampfsportler zu konzentrieren. Sein Dank galt weiterhin den Übungsleitern, die im November an einer Grundausbildungsfortbildung teilgenommen hatten.

Lea Roß ist Vereinsmeisterin

Neun Jahre lang gewann Laura Eilers den Titel der Vereinsmeisterin Schwimmen, im Dezember gab sie ihn erstmals ab an Lea Roß. „Ich bin froh, dass ich den Titel an Lea abgeben konnte“, sagte Laura, die aufgrund ihres Lehramtsstudiums nur noch sporadisch am Abteilungstraining teilnimmt und in diesem Jahr Dritte der Gesamtwertung wurde. Zweite der Gesamtwertung weiblich wurde Elena Kurth. Bei den Männern siegte Lucas Wellmeier vor seinem Mannschaftskollegen Stefan Fier und ihrem Trainer Lars Steinigeweg. Die Gesamtwertung setzte sich zusammen aus der Summe der Punktzahlen für jede einzelne 50-Meter-Strecke.



Wir machen den Weg frei.

www.vrst.de

VR-Bank
Kreis Steinfurt eG



Die Vereinsmeister/in Lukas Wellmeier und Lea Roß

Jahresabschluss

Zum Jahresabschluss führen die Jahn-Nachwuchsschwimmer am Samstag mit ihren Jugendwarten Lea Üffing und Lea Roß zum Indoor-Spielplatz „Crocky“ nach Nordhorn. Die Fahrt war eine von dreien, den die beiden für die Abteilungsjugend 2015 organisiert hatten.



TV Jahn brachte Kopernikus-Halle zum Beben

Tosender Applaus begleitete die Tanzgruppen des TV Jahn am Samstag, den 28.11.2015, durch den Nachmittag. Um 11 Uhr fiel der Startschuss für den Dance Contest 2015 in der Sporthalle des Kopernikus Gymnasiums. Insgesamt traten in vier Kategorien 29 Gruppen gegeneinander an. Bewertet wurden sie von einer Jury, welche aus den erfahrenen Tänzern Katharina Tasche, Franziska Berlekamp, Sergej Niedervkl und dem Präsidiumsmitglied Hannelore Borsch bestand.

Die „Pinkies“ eröffneten in der Kategorie Mini-Kids die Tanzveranstaltung. 6 Gruppen zeigten ihr Können und Erlerntes mit Choreographien zu

Jazz Dance, Hip Hop und auch Ballett. Die besten 4 Teams schafften es ins Finale. Schließlich schafften es „The Monkeys“ auf den 1. Platz, gefolgt von den „Hip Hop Kids“ (2. Platz) und „den coolen Girls“ aus Borghorst (3. Platz). Weiter ging es mit der Vorrunde der Kids, Junioren und Adults. „Das Niveau war in diesem Jahr besonders hoch. Alle Gruppen haben sich viel Mühe mit ausgefallenen Outfits und coolen Choreographien gegeben. Außerdem gingen auch externe Gruppen aus Borghorst, Bentheim, und Gronau an den Start“, betont Organisatorin Frauke Lunkwitz.

In der Kategorie Kids traten 7 Konkur-

renten gegeneinander an. Viele Gruppen haben sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich verbessert und brachten die Halle zum Beben. Die „Dance Fire Kids“ sicherten sich schließlich den 1. Platz. Die „Freaky Fridays“ landeten auf dem 2. Treppchen und „Mal so Mal so“ belegten den 3. Platz.

Bei den Junioren kämpften 9 Teams um den heiß begehrten 1. Platz. Die „Troublemakers“ sicherten sich den 1. Platz, vor den „Fancy Kids“ und den „V.I.Dancers“.

In der Kategorie der Adults wurde das Niveau nochmal besonders hoch. Hier kämpften 7 Gruppen im Alter von 14 – 20 Jahren um den Titel. „In diesem Jahr waren es nur Nuancen, die die Platzierungen ausmachten“, so Lunkwitz. Den ersten Platz sicherten sich letztendlich die „Youngstars“ und die „Confusing Beats“. Beide Gruppen waren punktgleich. Auf dem 3. Platz landete die Gruppe „Magnificent“ aus Holland. Sie zeigten trotz weniger Tänzer eine hervorragende Leistung.

„An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal bei der VR-Bank Kreis Steinfurt eG und Hopster & Lampers GmbH & Co. KG für die Unterstützung bedanken. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung mit hohem tänzerischem Niveau. Wir freuen und schon auf den nächsten Wettkampf“, so Frauke Lunkwitz abschließend.



The Monkeys schafften es auf Platz 1

500. Tanz-Mitglied

Die Tanzabteilung des TV Jahn besteht nun schon seit vielen Jahren und erfreut sich über zunehmende Popularität. Tanzen ist in der heutigen Gesellschaft zu einem richtigen Trend geworden. In der Abteilung ist von Kindertanz über Jazz Dance bis hin zu Hip Hop alles dabei. Egal ob Jung oder Alt, jeder findet sein passendes Tanzangebot. „Am 16.02.2016 konnten wir unser 500. Mitglied, Jana Krümpel, ehren“, freut sich Frauke Lunkwitz, Abteilungsleiterin. „Ich wollte schon immer Tanzen. Meine Freundin hat mich auf die Idee gebracht mich beim TV Jahn anzumelden“, so Jana Krümpel. Seit dem kann sie sich Teil der Tanzgruppe „Troublemakers“ nennen, die in Elte unter der Leitung von Trainerin Lisa Azevedo trainiert.

„Wer auch Teil unserer Tanzabteilung werden möchte kann gerne zum kostenlosen Schnuppern vorbei kommen“, lädt Lunkwitz herzlich ein.



Jana Krümpel ist das 500. Mitglied der Tanzabteilung

Tanzcamp 2016

21.08.-22.08.2016

jahn
TURNVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.

Gute Stimmung trotz schlechter Heizung

Mitte Januar war wieder einmal nur der „harte Kern“ bei der Abteilungsversammlung anwesend, aber diese ca. 20 Personen waren sich darüber einig, dass 2015 ein insgesamt ordentliches Jahr war. Abteilungsleiter Manfred Niemann konnte bei konstanter Mitgliederzahl auf einen positiven Rechnungsabschluss hinweisen, woran sicher auch der Umsatz und die Umstellung auf das bargeldlose Abrechnungssystem im Clubhaus einen Anteil hat. „Im Clubhaus war einfach mehr los als in den Vorjahren. Daran war natürlich auch die Bouleabteilung beteiligt.“ Apropos Clubhaus: Trotz aller Bemühungen von Benjamin Unger war es während der Versammlung gerade 16 Grad „warm“, - und das trotz der wirklich nicht winterlichen Temperaturen! Die Anwesenden fassten deshalb einstimmig den Beschluss, den Gesamtverein dringend um eine gründliche und baldige Sanierung der Heizung zu bitten. Die übrigen Mängel im Clubhauses im Bereich der Theke kann man in Eigenleistung vor Saisonbeginn selbst beheben.

Der im Frühsommer angeschaffte Defibrillator konnte vollständig durch die Spenden der Tennis- und Boulespieler bezahlt werden. Der Einweiskurs, in dem es auch ganz allgemein um „Erste Hilfe beim Sport“ ging, war gut besucht und wird wiederholt, wenn sich genügend Interessenten beim Vorstand melden (Termin wohl montags Ende April/Anfang Mai von 19 – ca. 21 Uhr).

Sportwart Berthold Niemann fasste dann die vergangene Tennissaison zusammen. Besonders erfolgreich war wieder die Damen 60+-Mannschaft, die nach souveränem Gruppensieg stark ersatzgeschwächt Vize-Westfalenmeister wurde. Unsere Damen 50 mussten sich in der Bezirksliga leider ebenfalls mit dem 2. Platz zufrieden geben, weil gleich das 1. Spiel gegen den späteren Gruppenersten verloren ging und das „völlig unnötig!“, wie man sich hinterher einig war.

Das Abschneiden der übrigen Mannschaften im Seniorenbereich kann man als durchschnittlich zusammenfassen, allerdings mit Ausnahme un-

serer 1. Herren! Nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse erreichte das Team um Alex Noack und Tobias Gruschka auf Anhieb punktgleich mit dem Zweiten den 3. Tabellenplatz!

Auch die Jugendwarte Silke Bauma und Tobias Gruschka konnten von einer recht erfolgreichen Saison berichten. So wurden die U18- Junioren Kreismeister sowie Vizebezirksmeister, und bei den Jugend-Stadtmeisterschaften konnten wir in 2 Disziplinen die Stadtmeister stellen: Frederik van Schoonhoven im Einzel der Jungen U16 und Frederik zusammen mit Paul Zimmermann im U18-Doppel. Paul erreichte außerdem noch im U18-Einzel den 2. Platz. Die sich dann anschließenden Wahlen konnte Horst Hochmann sehr zügig durchführen. Der gesamte Vorstand und auch die Mitglieder der Ausschüsse wurden wiedergewählt: Somit bleiben also Manfred Niemann Abteilungsleiter, Berthold Niemann Sportwart, Silke Bauma und Tobias Gruschka Jugendwarte, und Ellen Janitzky ist weiterhin für die Pressearbeit zuständig.

Internes Jugendturnier

Am Sonntag, den 14.02.2016, traf sich die Jugend der Tennisabteilung in der vereinseigenen Tennishalle, um in spannenden Spielen neue Erfahrungen zu sammeln. Mit insgesamt 19 Spielern konnten in fünf Altersklassen die Sieger ermittelt werden. Es wurde zeitgleich auf vier Plätzen gespielt und so hatten die Jugendlichen die Möglichkeit sich in 4 Spielrunden zu messen. In den Pausen stärkten sich die Spieler mit Kuchen, Süßigkeiten und Kaltgetränken.

Am Ende des Tages wurden die Sieger von den Jugendwarten Silke Bauma und Tobias Gruschka geehrt, erhielten ihre Urkunden und ein kleines tennisspezifisches Geschenk. Das Resümee fällt überaus positiv aus, so dass in der Sommersaison ein weiteres Turnier für die Jugend folgen soll.



Herren weiter auf Erfolgskurs



Nachdem die ersten Begegnungen denkbar knapp verloren wurden, hat es die erste Herrenmannschaft vom TV Jahn an den vergangenen beiden Spieltagen endlich geschafft wertvolle Punkte einzufahren.

Gegen die Mannschaft vom TC Rot-Weiß Greven erzielten die Spieler um Mannschaftsführer Alexander Noack einen ungefährdeten Sieg in der Bezirksliga.

Saisonöffnung - Schleifchenturnier

Sa, 23.04.2016, ab 14.30 Uhr

„Deutschland spielt Tennis“ mit Schleifchenturnier, Kaffee+ Kuchen und Grillabend

Turngruppen gingen an den Start

Mit zwei krankheitsbedingten Ausfällen gingen die Turngruppen des TV Jahn-Rheine beim Schülerinnenmannschaftswettkampf am Samstag, den 20.02.2016 in Rheine an den Start. „Wir sind mit zwei Mannschaften mit je vier Turnerinnen gestartet. Im Normalfall besteht eine Mannschaft aus fünf Turnerinnen, dabei kommen die besten vier in die Wertung. Man hat dann eine Streichwertung“, erklärt Abteilungsleiterin Linda Albers. Die Mannschaften belegten den 8. und 9. Platz. Die Mannschaft mit den älteren Turnerinnen hat mit 209,65 Punkten den 9. Platz belegt. Die Jüngeren schafften mit 211,70 Punkten den 8. Platz. „Der Abstand zum 7. Platz hat nur 0,05 Punkte ausgemacht. Das war natürlich etwas schade“, beschreibt Albers. Nun wird weiter fleißig für die nächsten Wettkämpfe trainiert.



v.l.: Kim Lea Dieker, Rebecca Roveri Barbierie, Merit Hagemann, Vivian von Zelewski, Annemarie Itzkow, Mia Overmann, Katharina Wilmes und Pauline Beckmann

50 Jahre Volleyball beim TV Jahn Rheine

Aktiven- und Ehemaligentreffen im Tennisclubhaus
Das Orga-Team mit Julia u. Karla Middendorp, Vera Volmer, Mona Sandmann, Vito Pirone, Tim Krautwald und Herbert Schmees-Rohr hatten sich Samstag, den 5. Dezember 2015 ausgeguckt, um ein tolles Fest zum 50jährigen Jubiläum zu feiern mit vielen Ehemaligen und auch den Aktiven. Mit Flyern und über Facebook wurden sie eingeladen und es zeichnete sich schon kurz nach Bekanntwerden des Termins ab, dass der Zuspruch sehr groß war. Ca. 100 Leute konnten im Tennisclubhaus des Vereins vom Abteilungsleiter be-



Rundum gelungen war die Party zum Jubiläum der Volleyballabteilung

M(m)obile Kinder -
für unsere Zukunft



Schlosserei und Kunstschmiede

Karl Leugers

Metallbautechniker und -meister
48129 Rheine Walshagenstr. 176
Tel.: 05971/71663 Fax 71651

grüßt werden und schon war die Party im Gange. Schade war nur, dass unser Goldmedaillengewinner Jonas kurzfristig einen Termin in Rio von Sky bekommen hatte, der natürlich wichtiger war. Er wäre aber sehr gerne dabei gewesen.

Fürs leibliche Wohl sorgten viele Aktive mit verschiedenen Salaten und anderen Leckereien. Gegrillt wurde natürlich auch und dann ging die Party richtig los.

Viele ehemalige Abteilungsleiter (Franz Boß, Rolf Wiesmann, Marlies und Klaus-Dieter Remberg, Ursula Reinhardt, Jürgen Wagner, Ulrich Borsch, Klaus Sahlmüller und Manfred Richter-Walter) waren der Einladung gefolgt und hatten richtig Spaß an dieser Veranstaltung. Der Thekendienst wurde jeweils stündlich gewechselt (mannschaftsweise), wobei sich die männliche A-Jugend mit Fabian, Alex und Marcel als die wahren Helfer entpuppten. Sie übernahmen ab ca. 23.00 Uhr die Theke und haben die Volleyballer sehr gut mit Getränken versorgt. Gerrit Schmees hat für tolle Musik gesorgt und so wurde dann auch später dazu getanzt.

Alle Beteiligten waren sich einig, dass man nicht wieder 50 Jahre warten sollte bis zur nächsten Jubiläums-Party.

Stefan Gude ist neuer Präsident

Eine ganz besondere Vertreterversammlung eröffnete Vorstandsvorsitzender Ralf Kamp am Donnerstag, den 25.02.2016 im neuen SportFORUM. Nicht nur, dass die Versammlung erstmals im neuen Standort des Vereins abgehalten werden konnte, sondern auch die Tatsache, dass Klaus-Dieter Remberg nicht erneut als Präsident kandidierte, sorgte für große Aufmerksamkeit. Nach 44 Jahren im Vorstand und Präsidium des TV Jahn verabschiedete sich Klaus-Dieter Remberg aus dem Amt des Präsidenten. Doch auf ihn verzichten möchte man nicht. So wurde die Satzung an diesem Abend geändert um die „Wahl eines Ehrenpräsidenten“ zu ermöglichen. Zu diesem wurde Klaus-Dieter direkt im Anschluss einstimmig von den 77 anwesenden Delegierten ge-

wählt. Gleichzeitig lud Präsidiumsmitglied Hannelore Borsch ihn zur Feierstunde am Sonntag, den 17.04.2016 ins SportFORUM ein.

Das Amt des Präsidenten trat nach einer geheimen Wahl Stefan Gude an. „Trotz hohem Respekt vor diesem Amt und insbesondere der außerordentlichen Leistung von Klaus-Dieter Remberg habe ich mich gern für diese Kandidatur entschieden, da es hier nicht um eine Einzelaufgabe geht, sondern viele im Team mitarbeiten und gemeinsam gestalten wollen. Als Mannschaftssportler weiß ich nur allzu gut, dass letztlich nur ein gutes Miteinander zum Erfolg führt“, freut sich Gude über das Vertrauen der Delegierten. „Und so geht es zukünftig auch nicht darum, alles neu oder an-

deres zu machen, sondern ich möchte gemeinsam diesen erfolgreichen Weg weitergehen, vielleicht, hier und da, meine ganz persönliche Note mit reinbringen“, ergänzt er.

Verstärkt wird das Präsidium ab sofort durch Lutz Albers, 22 Jahre, aus der Badmintonabteilung.

„Die Finanzen stimmen“, bestätigte Kassenprüfer Vito Pirone. Somit wurde ein Jahresetat von 4 Mio. € beschlossen. Die Entlastungen des Präsidiums und Vorstandes erfolgten am Abend einstimmig. Und so verabschiedete Ralf Kamp um 19.40 Uhr die Teilnehmer sichtlich zufrieden mit dem Verlauf.



Präsidium und Vorstand: v.l. Klaus-Dieter Remberg, Lutz Albers, Hannelore Borsch, Josef Räkers, Michaela Engel, Ralf Kamp, Karin Fransbach, Stefan Gude, Magdalene Schmitz, Hermann Veldhues

**Der Wohnungsvermieter
in Rheine**

*...preiswert und gut
...keine Vermittlungsgebühr*

S G A
SIEDLUNGSGESELLSCHAFT ALTENRHEINE MBH

48429 Rheine - Hansaallee 71
Tel. 05971 - 97210

<http://www.wohnen-in-rheine.de>
wohnen-in-rheine@t-online.de

Kinderkleiderbörse

Am Sonntag, den 08.05.2016 ist es wieder soweit - der Kaufrausch kann beginnen bei der Kinderkleiderbörse des TV Jahn-Rheine. „In der Zeit von 11.00-13.00 Uhr können Familien ihre Kinderkleidung verkaufen und sicherlich andere Familien damit glücklich machen“, erzählt Organisator Lars Steinigeweg. Die Kleiderbörse findet wie gewohnt in der Tennishalle im SportPARK an der Germanenallee statt. Der Vorverkauf findet am Dienstag, den 19.04.2016 um 9.00 Uhr im Infozentrum statt. „Eine Karte kostet 9€“, ergänzt Steinigeweg.



Ansprechpartner
Veranstaltungen

Lars Steinigeweg
Tel. 05971/974996
steinigeweg@tvjahn-rheine.de



Am Sonntag, den 08.05.2016 findet die nächste Kinderkleiderbörse statt.

Familiade 2016

Ein großes Fest für die ganze Familie, vom Kleinkind bis hin zum Senior.

Das bietet die alljährliche Familiade, die am 03.07.2016 rund um den SportPARK des TV Jahn stattfindet. Bei hoffentlich sommerlichen Temperaturen wird den Besuchern in der Zeit von 14.00-18.00 Uhr mit einem vielfältigen Programm, welches zum Spielen, Mitmachen und Ausprobieren einlädt viel Spiel und Spaß geboten. So steht zum Beispiel ein XXL- Menschenkicker, bei dem Kinder und Erwachsene im Team mit- oder gegeneinander spielen können und ein Bungee Run bereit.

Zu den zahlreichen Highlights zählen außerdem ein Hochseilgarten, Kistenklettern, Riesen Jenga, Hüpfburgen, ein Baseball-Cage und ein Windballon. „Für die kleinen Besucher richten wir wieder einen Kleinkindbereich mit altersgerechten Spielsachen und Spielstationen ein. Auch der Schminkstand darf natürlich nicht fehlen“, erklärt Organisator Lars Steinigeweg. Die Spielgeräte auf dem Sportplatz können ebenfalls genutzt werden.

Abgerundet wird die Veranstaltung durch ein buntes Bühnenprogramm sowie diversen Getränke- und Essensmöglichkeiten.

Familiade 2016

Sonntag, 03.07.2016

2 MARKEN UNTER EINEM DACH!



Ihr Ford und Opel Vertragshändler in Rheine

- Über 500 Neu- Jahres- und Gebrauchtwagen ständig am Lager
- Deutsche Jahreswagen direkt vom Hersteller in großer Auswahl
- Nutzfahrzeuge & gewerblicher Außendienst
- Professioneller Werkstattservice mit Karosserie und Lackzentrum
- Laufende Werkstattangebote – täglich HU/AU



Schiermeier

Industriegebiet Nord

Schiermeier Autohaus Rheine GmbH & Co. KG Röntgenstraße 3,
48432 Rheine, Tel.: 05971 – 9711 0 www.schiermeier.de

... Marlies Labjon

1. *Marlies, beschreibe dich in ein paar Sätzen.*

Ich heiße Marlies Labjon, bin 63 Jahre alt und seit über 50 Jahren Vereinsmitglied. In diesem Jahr bin ich außerdem 25 Jahre in der Geschäftsstelle tätig. Neben dem TV Jahn habe ich auch noch einen Mann, zwei Töchter, zwei Schwiegersöhne und mittlerweile 5 Enkelkinder.



2. *Seit wann bist du beim TV Jahn-Rheine beschäftigt?*

In unserem Verein bin ich seit 1991 in der Geschäftsstelle tätig, also in diesem Jahr seit 25 Jahren.

3. *Wie ist die Verbindung zum TV Jahn-Rheine entstanden?*

Eine Verbindung zum TV Jahn brauchte gar nicht erst zu entstehen, sie war immer da. Seit meinem 9. Lebensjahr treibe ich Sport im Verein, zunächst beim Kinderturnen, dann im Leistungssport Turnen, jedenfalls immer unter den Fittichen von Hannelore Schittko. Danke Hannelore! Nachdem ich dann die Zwanzig überschritten und mich vom Leistungssport verabschiedet hatte, war ich noch lange Jahre als Übungsleiterin in der Turnabteilung tätig, u.a. habe ich die erste Jazz-Dance Gruppe des TV Jahn ins Leben gerufen, die seinerzeit großen Zulauf hatte. Darauf bin ich heute noch etwas stolz.

Durch diese sportlichen Aktivitäten kannte ich den TV Jahn bestens und der TV Jahn auch mich. Als dann 1991 eine neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle gesucht wurde, war ich

natürlich erste Wahl.

4. *Haben sich deine Aufgabenbereiche im Laufe der Zeit verändert?*

Als ich vor 25 Jahren in der Geschäftsstelle begann, bestand unser Geschäftsstellen-Team aus 5 Mitarbeitern in zwei kleinen Büroräumen. Wir waren ein tolles Team und die Arbeit machte uns viel Spaß. Wir waren für „alles“ zuständig, für die Mitgliederverwaltung, Finanzbuchhaltung, Personalverwaltung, Übungsleiter, für die Vermietung unserer Tennishallen, für das Kursprogramm, für Veranstaltungen, Vereinszeitung, Vereinsgaststätte und noch so vieles mehr, man kann einfach nicht alles aufzählen. Im Laufe der Jahre kamen mit dem Wachsen des Vereins auch immer weitere Aufgabengebiete hinzu, wie Schulangebote, Firmenangebote usw. Weil die Aufgaben der Geschäftsstelle immens wuchsen und auch der Arbeitsumfang durch immer mehr Mitglieder größer wurde, mussten wir Mitarbeiter uns zwangsläufig immer mehr auf die verschiedenen Aufgabenbereiche spezialisieren. Um die Arbeit weiterhin bewältigen zu können, mussten immer mehr Mitarbeiter eingestellt werden. Dazu kam dann noch der Einzug des Computerzeitalters in unserer Geschäftsstelle. Heute ist der Aufgabenumfang so gewachsen, dass eine Bewältigung ohne unsere digitalen Hilfsmittel und Programme gar nicht mehr möglich wäre.

5. *Wie hat sich aus deiner Sicht der Verein im Laufe der Jahre weiterentwickelt?*

Im Laufe der Zeit, auf die ich zurückblicke, war unser Verein einem ständigen Wandel unterworfen und wir sind von dem kleinen Sportverein in meinen Anfangsjahren, in dem fast Jeder noch Jeden kannte zu einem Großsportverein geworden. Damals wurde der komplette Verein noch überwiegend ehrenamtlich geführt „und“ verwaltet. Heute dagegen ist das aufgrund der Größe leider gar nicht mehr möglich und es werden fast alle Tätigkeiten nur noch durch hauptamtlich Beschäftigte, also bezahlte Kräfte ausgeführt.

6. *Was war deine größte Herausforderung in deiner Zeit beim TV Jahn-Rheine?*

Eine große Herausforderung gleich zu Beginn meiner Tätigkeit war die Einarbeitung in die verschiedenen, unterschiedlichen Aufgabengebiete in der Geschäftsstelle. Diese waren ja so anders in einem gemeinnützigen Verein als in der privaten Wirtschaft, in der ich meine Ausbildung absolviert hatte.

Rückblickend auf meine 25 jährige Tätigkeit in der Geschäftsstelle war aber wohl meine größte Herausforderung, die Aufgabenerledigung in den vielen Bereichen, in denen ich zuständig war, effektiver zu gestalten und Arbeitsabläufe zu vereinfachen, was mir, meine ich, auch zumeist gelungen ist.

7. *Wirst du den TV Jahn vermissen wenn du bald in Rente gehen wirst?*

Ich weiß noch nicht, ob ich den TV Jahn vermissen werde. Natürlich, etwas wahrscheinlich schon, wenn man so lange ein Teil des Vereins war. Aber der Verein hat sich auch verändert, in jeder Hinsicht, und es ist nicht mehr der Verein, in dem ich einmal groß geworden bin und in dem ich seit über 50 Jahren Mitglied bin. Und diese Veränderungen, mit denen man sich zwangsläufig nicht in jedem Fall identifizieren kann, machen mir den Abschied vielleicht nicht ganz so schwer. Genau wissen werde ich es aber wohl erst, wenn ich nicht mehr da bin.

8. *Wie sehen deine Zukunftspläne aus?*

Ich möchte mehr Zeit für mich selbst haben, mich auf andere, neue Sachen konzentrieren, möchte noch viel reisen und noch eine Menge von Europa sehen.

Vielen Dank für das Interview!

Danke für Alles, Ingrid!

Nach 15 Jahren sagen wir „Tschüss“ zu unserer Arbeitskollegin Ingrid Hül-sing.

Angefangen hat Ingrid als Mitarbei-terin im Infozentrum. Sportlich aktiv war sie in der Karateabteilung und als Indoor Cycling Instructorin gemein-sam mit ihrem Mann Rainer. Nach einigen Jahren verlagerte sich ihr Ar-beitsbereich vom Infozentrum in die Geschäftsstelle, wo sie zunächst in der Mitgliederverwaltung und anschlie-ßend in der Finanzbuchhaltung tätig war. Wir bedanken uns bei Ingrid für die vielen tollen Jahre und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft im neuen Job! Wir werden dich sehr vermissen!



Wir wünschen dir alles Gute, Ingrid!

jahn

TURNVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.

Der TV Jahn-Rheine
trauert um seine
verstorbenen Mitglieder

Christoph Schipmann
Timo Bietmann

Family Friday im SportFORUM

Seit dem 12.02.2016 findet jeden Freitag in der Zeit von 15.15-18.15 Uhr der Family Friday im SportFORUM statt. „Unser Verein bietet am Freitag verschiedene Sportangebote für Groß und Klein an. Dabei kommt bestimmt jedes Familienmitglied ins Schwitzen“, erklärt Tanja Kamp. Jugendliche und Erwachsene können an verschiedenen GroupFitness Angeboten teilnehmen oder im Fitnessstudio trainieren. Die Kinder werden in dieser Zeit in der Sporthalle betreut. „Wir teilen die Sporthalle in zwei verschiedene Spielbereiche für jüngere und ältere Kinder“, so Kamp weiter.



Beim Family Friday ist für ganze Familie etwas dabei.

Angebote am Family Friday

15.15-18.15 Uhr - Spielbetrieb in der Halle für 1-3 Jährige

15.15-16.30 Uhr - Kindersportschule für 3-5 Jährige

16.30-18.15 Uhr - Spielbetrieb in der Halle für 4-8 Jährige

15.15-18.15 Uhr - Fitnessstudio mit Milon Circle

16.30-17.30 Uhr - Power Yoga

16.30-17.30 Uhr - Body Fit

16.30-17.00 Uhr - Sling Training

17.15-18.15 Uhr - Indoor Cycling



Family Friday

Freitag, 15.15-18.15 Uhr
im SportFORUM

Inklusionsnetzwerk für Sport und Bewegung

Im Januar fand das Auftakttreffen zur Bildung einer Lenkungsgruppe für das neue Inklusionsprojekt des TV Jahn statt. Der Sportverein hat sich das Ziel gesetzt, ein Netzwerk aufzubauen, welches Partner in die Lage versetzen soll, inklusive Sport- und Bewegungsangebote zu entwickeln.

Die Aktion Mensch fördert diese Initiative in diesem Jahr mit einem Zuschuss in Höhe von insgesamt 15.000€, welcher dazu genutzt werden sollen, die Grundlagen für das eigentliche Projekt zu schaffen. Für die Koordinierung des Projekts hat der Verein mit Martin Möhring einen hauptamtlichen Projektleiter eingesetzt.

Der Startschuss für die Vorbereitungs- und Planungsphase fand nun im SportPARK jahn-Rheine statt. Vereins- und Kindergartenmitarbeiter/innen trafen sich mit Hans-Peter Metje, dem Geschäftsführer der Kreisgruppe Steinfurt des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, um den weiteren Projektverlauf zu planen.

„In einem inklusiven Sportverein ist es normal, verschieden zu sein. Jeder soll in Zukunft bei uns willkommen sein. Und dieses Ziel möchten wir natürlich auch bei unserer Projektarbeit umsetzen. Deshalb ist es unsere Absicht, Menschen für das Projekt zu gewinnen, die von einer Behinderung oder anderen Einschränkung betroffen sind“, erklärt Projektleiter Martin Möhring.

Dass die Umsetzung dieses Vorhabens schwieriger ist, als es sich im ersten Moment anhört, ist bei dem Auftakttref-



V.l. Ralf Kamp (Vorstandsvorsitzende), Darline Nahber (Leiterin Sporties-Programm), Lars Steinigeweg (Koordinator für den Offenen Ganzttag), Hans-Peter Metje (Geschäftsführer Paritätischer Wohlfahrtsverband der Kreisgruppe Steinfurt), Martin Möhring (Projektleiter), Ann-Kathrin Jarvers (Leiterin Reha- und Entspannungsangebote), Olivia Knoop (Inklusionsfachkraft im Kindergarten mobile), Cornelia Schleck-Hoffmann (Leiterin des Kindergarten mobile).

fen allen Teilnehmern bewusst geworden. Deshalb soll im nächsten Schritt zunächst geklärt werden, wie die Umsetzung von Inklusion in diesem konkreten Fall aussehen soll. Anschließend möchte die Projektgruppe konkrete Ziele für dieses Jahr festlegen, um im weiteren Verlauf neue Netzwerkpartner zu gewinnen.

Besser unterwegs zum Sportzentrum

Der TV Jahn und die Leitstelle Klimaschutz Rheine befragen gemeinsam die Nutzer des SportPARKS und des SportFORUMS zu ihren Erfahrungen und zur Verkehrsmittelnutzung für den Weg zum Sport. Das Ziel ist, durch die Befragungsergebnisse, Hinweise zu Verbesserungsmöglichkeiten bei klimafreundlichen Mobilitätsangeboten zu erhalten.

Rund 1/3 der Wege werden in Deutschland zu Freizeitzwecken wie die Fahrt zum Sport zurückgelegt. Bei der Verkehrsleistung – Personenkilometer - sind es sogar 40 Prozent, das zeigt die Wege in der Freizeit sind deutlich länger als zum Beispiel zum Einkaufen. Hauptverkehrsmittel in der Freizeit ist der PKW. Der Verkehrsbe- reich ist laut Umweltbundesamt der einzige Bereich in dem die Treibhausgase seit 1990 nicht gesunken sondern sogar um 0,6 Prozent angestiegen sind.

Im Rahmen der Kooperation mit der Leitstelle Klimaschutz sowie des Fahrradclubs ADFC Rheine als auch der Beteiligung des TV Jahn am „Kom-

munalen Mobilitätsmanagement“ soll durch die Befragung untersucht werden, welche Verkehrsmittel die Vereinsmitglieder für den Weg zu den beiden Sportzentren nutzen sowie die Bereitschaft für die Nutzung des Fahrrad, des Stadtbusses und von Fahrgemeinschaften als auch welche konkreten Hemmnisse bestehen. Der Fragebogen wurde gemeinsam mit dem TV Jahn, mit fachlicher Begleitung durch den ADFC und mit der Klimaleitstelle entwickelt. Fehlen Abstellplätze für Fahrräder oder Pedelec's, sind die Radwege ausreichend gut beschildert oder sind sie vielleicht zu dunkel, ist der Weg von der Bushaltestelle zu weit oder wäre eine Fahrgemeinschaft mit Mitgliedern der Sportgruppe interessant?

Die Befragung läuft seit dem 7. März und geht noch bis zum 3. April. Beteiligen können sich alle Mitglieder des TV Jahn (auch Eltern als Begleiter) die den SportPARK oder das SportFORUM nutzen.

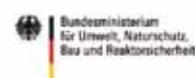
Die Online-Befragung über das Internet ist über den QR-Code auf dieser

Seite sowie den Link <http://www.maximo-poll.de/tv-jahn> zu finden. Im SportPARK und SportFORUM kann man auch einen Papierfragebogen erhalten und abgeben.



Barcode einscannen und mitmachen!

GEFÖRDERT DURCH:



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit



Klimaschutz Rheine
Gemeinsam Zukunft gestalten

Lob für Engagement-Projekt des TV Jahn

Am Montag, den 07.12.2015 stellte der TV Jahn-Rheine im Rahmen des Stadtforums „Junges Engagement“ sein Projekt aus dem ZI:EL-Programm der Deutschen Sportjugend vor. Seit 2014 führt der Verein Maßnahmen zur Steigerung der Engagementbereitschaft von Jugendlichen und jungen Erwachsenen durch. Über 20 kleinere und größere Veranstaltungen und Workshops wurden in diesem Zeitraum durchgeführt, um Jugendliche zu erreichen und sie mit dem Thema Ehrenamt in Berührung zu bringen. Dass Rheines größter Sportverein Erfolge vorzuweisen hat, zeigen die Zahlen, die Moderator Dennie Klose verkündete: 2.500 Jugendliche wurden mit dem Projekt erreicht, fast 200 Jugendliche nahmen an Workshops in den Bereichen Medien, Teambuilding und an Zukunftswerkstätten teil. Dafür nahm der Verein über 80.000€ in die Hand, wovon etwa 60.000€ vom Bund als Förderbeitrag überwiesen wurden.



Die Jugendlichen wurden beim World Café aktiv.

„Ja, das lohnt sich“, erklärte der Vorstandsvorsitzende Ralf Kamp den 130 Teilnehmern zur Begrüßung. Wer heute junge Menschen für das Engagement im Verein gewinne, habe morgen einen Pool von fähigen Menschen, die Führungsaufgaben übernehmen könnten und wollten.

Das Programm hat dem TV Jahn bei dem Erreichen dieses Ziels geholfen. „Wir wissen mittlerweile, dass wir viel deutlicher auf die Interessen der Jugendlichen eingehen müssen, um einen Draht zu ihnen zu bekommen“, führte er fort. Dass die Themen dabei nicht immer einen direkten Bezug zum Sport haben müssen, sei dabei kein Problem. „In Vereinen gibt es vielfältige Aufgaben, nicht jeder muss Trainer oder Übungsleiter werden“, verdeutlichte Möhring den Ansatz des Vereins.

Dr. Peter Lüttmann, Bürgermeister der Stadt Rheine, unterstrich in seinem Grußwort die Bedeutung von bürgerschaftlichem Engagement und berichtete von eigenen Erlebnissen und Erfahrungen, die als junger Mensch in diesem Bereich erlebt, beziehungsweise gesammelt hat. Er lobte dabei die Arbeit des TV Jahn und brachte die Hoffnung zum Ausdruck, dass andere Vereine von den Erkenntnissen des Projekts profitieren könnten.

Ebenfalls zu Gast waren die beiden Bundestagsabgeordneten Ingrid Arndt-Brauer (SPD) und Jens Spahn (CDU). Beide zeigten sich begeistert von den Möglichkeiten, die durch das Bundesprogramm geschaffen wurden. Jens Spahn machte deutlich, warum man von innovativen Projekten dieser Art durchaus wichtige Ergebnisse erwarten könne, von denen andere Organisationen profitieren sollten: „Nicht jeder Verein kann von einer Förderung in diesem Rahmen profitieren und die Dauer der Förderung für den TV Jahn ist begrenzt.“ Ingrid Arndt-Brauer zeigte sich besonders beeindruckt von der Zahl der Jugendlichen, die mit der Veranstaltung erreicht werden konnten: „Das heute so viele Kinder und Jugendliche hier sind zeigt mir, dass der Verein tolle Arbeit

geleistet hat. Ich selbst habe vier Kinder und weiß wie schwierig es ist, den Kontakt als Jugenderer zum Verein aufrecht zu erhalten.“

Matthias Hansen, Koordinator der Deutschen Sportjugend für verschiedene ZI:EL-Projekte, konnte den Teilnehmern Einblicke in die Strukturen und Abläufe des Programms liefern und hob die Zusammenarbeit mit dem TV Jahn hervor. Wichtig aus seiner Sicht sei nun, dass andere Vereine die entwickelten Konzepte nutzen, um sie auf ihre Strukturen herunter zu brechen. Das ZI:EL-Programm selbst richte sich aber vor allem an größere Vereine mit hauptamtlichen Strukturen.

Im zweiten Teil der Veranstaltung waren vor allem die vielen jugendlichen Teilnehmer gefragt, die beim World Café zu verschiedenen Fragen rund um das Thema Ehrenamt diskutierten und ihre Ideen einbrachten. Die Vereinsverantwortlichen konnten aus den Ergebnissen weitere wichtige Erkenntnisse im Umgang mit jungen Menschen sammeln und wollen weiter mit den Teilnehmern im Gespräch bleiben. „Wir werden das Thema Anfang des kommenden Jahres erneut aufgreifen und möchten mit Jugendvertretern konkrete Schritte erarbeiten, wie man Jugendliche bei ihrem Engagement unterstützen sollte. Die Stadt Rheine hat bereits signalisiert, sich daran zu beteiligen“, freut sich Ralf Kamp in seiner Abschlussrede.

Anschließend überreichte Kamp den Teilnehmern die druckfrische Dokumentation des Projekts, von der nun andere Vereine und Organisationen profitieren sollen. Die Dokumentation ist kostenlos im Sportpark jahn-Rheine erhältlich und wird auf Wunsch Interessierten zur Verfügung gestellt. (Kontakt: Martin Möhring, moehring@tvjahn-rheine.de).

Wir danken der VR-Bank Kreis Steinfurt eG für die Unterstützung der Jugendprojekte!



Gedanken zur Inklusion

Das SportFORUM auf der linken Emsseite ist eröffnet, der TV Jahn steht jetzt auf zwei Beinen. Und bei den zwei Beinen beginnt meine Kritik: Sollte das SportFORUM nicht auch die Inklusion fördern? Das hat ja mal nicht so geklappt ...

Gut: Fahrstuhl, ebenerdige Zugänge, WC für Menschen, die eben nicht auf zwei Beinen, sondern auf Rädern unterwegs sind, Signalanlagen für blinde Menschen, helle Räume und eine klare Gebäudestruktur – gibt's alles.

Aber Inklusion betrifft ja nicht nur Menschen mit Behinderung, mit Migrationshintergrund, aus sozialproblematrischen Verhältnissen etc. Gerade ein Sportverein sollte sich um die Inklusion einer ganz speziellen Bevölkerungsgruppe kümmern: um die Sportmuffel.

Jetzt mal im Ernst: Wo sind die Sofa-Landschaften für die Couch-Potatos unserer Gesellschaft? Wo die Fern-

sehsessel neben den Tischchen mit Gratis-Süßigkeiten? Nichts davon sehe ich im SportFORUM umgesetzt! Stattdessen gleich nach dem Eintreten der Blick auf die Folterwerkzeuge des Fitness-Studios ...

Dabei wäre es so einfach, über eine Lounge Sportmuffel zu inkludieren: Zunächst zeigt das TV-Programm, was Sportmuffel so gucken. Immer wieder zwischendurch jedoch werden ähnlich wie Werbeblöcke Szenen aus Fußballspielen oder Leichtathletik-WMs eingeblendet.

Wer sich dann visuell mit dem Sport arrangiert hat, geht zur nächsten Inklusionsstufe über: dem Videospiel. Hier muss sich der Sportmuffel schon bewegen, zumindest seine Daumen: Mithilfe einer Konsole steuert er virtuelle Fußballmannschaften über das Feld oder lenkt Formel-1-Wagen durch enge Kurven. Dabei wird er mit Geschwindigkeit, Adrenalin und einem gewissen Leistungsanspruch

konfrontiert.

Und danach geht es raus aus dem geschützten Übungsrahmen rein in die Realität! Der Sportmuffel auf Inklusionskurs wird mit echten Sportlern konfrontiert: Von der Turnhallen-Galerie aus schaut er zu, ohne schützende Mattscheibe, echtem Schweißgeruch ausgesetzt. Und dann muss nur noch einer das Törchen öffnen und ein anderer den Sportmuffel sanft von hinten schubsen – schon ist er mitten drin im sportlichen Treiben.

Wie konnten sich die Planer des SportFORUMS diese einmalige Inklusions-Chance nur entgehen lassen???



Zeilensprung

Mareike Knue
www.zeilensprung.info

Wohlfühlen beginnt mit den richtigen Baustoffen.

Bodenbeläge

Energieeffizientes Bauen

Innenausbau

Türen und Fenster

bauXpert
Schierholz.com
Baustoffe · Naturstein · Fliesen · Fliesenverlegung

SCHAUTAG von 14 – 18 Uhr

48499 Salzbergen | Mehringerstraße 9
Tel. 0 59 76 - 94 28 0
Fax 0 59 76 - 94 28 10
Mo. – Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 7.30 – 12.30 Uhr

**Ist meiner Krankenkasse Sport
genauso wichtig wie mir?**

**Jetzt
wechseln!**

**Bewusst zu leben lohnt sich. Sichern Sie sich mit dem
IKK Gesundheitskonto und IKK Bonus bis zu 600 €.**



Weitere Informationen unter unserer
kostenlosen IKK-Servicehotline: 0800 455 1111.
Oder auf www.ikk-classic.de

ikk classic
Unser Handwerk. Ihre Gesundheit.



Peter Moschner
Billard



Darline Nahber
Badminton



Manfred Niemann
Tennis



Hermann Veldhues
Präsidium

SportPARK
Germanenallee 4
48429 Rheine

Tel. 05971/97490
Fax: 05971/974988
info@tvjahrheine.de

SportFORUM
Sprickmannstr. 7
48431 Rheine

Tel. 05971/974911
Fax: 05971/974988
sportforum@tvjahrheine.de

Abteilung/ Fachbereich	Ansprechpartner	E-Mailadresse	Telefonnummer
Aikido	Christian Beissel	Aikido@tvjahrheine.de	05973/96565
American Football	Rico Reinfelder	AmericanFootball@tvjahrheine.de	0152/08982186
Badminton	Darline Nahber	Badminton@tvjahrheine.de	0176/72492655
Baseball/Softball	Stefan Göwert	Baseball@tvjahrheine.de	0170/3047100
Basketball	Danny Räkers	Basketball@tvjahrheine.de	05971/8006916
Billard	Peter Moschner	Billard@tvjahrheine.de	05971/9628150
Bogenschießen	Roderick Topütt	Bogenschiessen@tvjahrheine.de	05971/97490
Boule & Pétanque	Heinz Achternkamp	Boule@tvjahrheine.de	05971/6714
Cheerleading	Konni Reich	Cheerleading@tvjahrheine.de	05971/9626898
Darts	Felix Spielmann	Darts@tvjahrheine.de	0172/8786959
Faustball	Bernhard Twilling	Faustball@tvjahrheine.de	05971/57292
Fitness	Ulrich Lühn	Topvital@tvjahrheine.de	05971/974983
Geräteturnen	Linda Albers	Turnen@tvjahrheine.de	0152/29387659
GroupFitness	Annette Pliet	Groupfitness@tvjahrheine.de	05971/974992
Gymnastik plus	Brigitte Kievernagel	Gymnastikplus@tvjahrheine.de	05971/71629
Handball	Timo Schnieders	Handball@tvjahrheine.de	0163/3475605
Judo	Markus Haneklaus	Judo@tvjahrheine.de	05971/8072688
Jugend	Alexander Noack	Jugend@tvjahrheine.de	0176/34162468
Karate	Frank Beeking	Karate@tvjahrheine.de	05971/64583
Kickboxen/Grappling	Andre Schug	Kickboxen@tvjahrheine.de	0176/96758508
Kindergarten Mobile	Conny Schleck-Hoffmann	Kiga@tvjahrheine.de	05971/974984
Kindereinrichtungen	Conny Schleck-Hoffmann	Kiga@tvjahrheine.de	05971/974984
Kindersportschule	Tanja Kamp	Kindersportschule@tvjahrheine.de	05971/97490
Leichtathletik	Martin Lange	Leichtathletik@tvjahrheine.de	05971/8031880
Parkour	Darline Nahber	Parkour@tvjahrheine.de	0176/72492655
Rope Skipping	Sarah Staggenborg	Ropeskipping@tvjahrheine.de	05971/97490
Rugby	Michael Lee	Rugby@tvjahrheine.de	0157/87023716
Schwimmen	Claudia Lechte	Schwimmen@tvjahrheine.de	0160/7725685
Senioren-gemeinschaft	Klaus-Dieter Remberg	Senioren-gemeinschaft@tvjahrheine.de	05971/70563
Sporties	Darline Nahber	Sporties@tvjahrheine.de	0176/72492655
Tanzen	Frauke Lunkwitz	Tanzen@tvjahrheine.de	05971/974993
Tennis	Manfred Niemann	Tennis@tvjahrheine.de	05971/57710
Tischfußball	Christoph Leiwering	Tischfussball@tvjahrheine.de	0152/53960431
Tischtennis	Michael Wroblak	Tischtennis@tvjahrheine.de	0176/96470191
Volleyball	Herbert Schmees-Rohr	Volleyball@tvjahrheine.de	05971/8071669
Windelflitzer	Tanja Kamp	T.Kamp@tvjahrheine.de	05971/97490

Bankverbindungen / IBAN

Stadtsparkasse Rheine IBAN: DE80403500050001078021

Volksbank Nordmünsterland IBAN: DE90403619061923399800

Geschäftsstelle

Ausbilderin	Melanie Reinhold	Reinhold@tvjahrheine.de	05971/974987
Finanzbuchhaltung	Frauke Lunkwitz	Lunkwitz@tvjahrheine.de	05971/974991
Mitgliederverwaltung	Elke Evers	Evers@tvjahrheine.de	05971/974981
Hallenverwaltung	Herbert Schmees-Rohr	Schmees-rohr@tvjahrheine.de	05971/974982
Personalverwaltung	Karin Fransbach	Fransbach@tvjahrheine.de	05971/974990

Präsidium

Stefan Gude, Josef Räkers, Hannelore Borsch, Magdalene Schmitz,
Michaela Engel, Hermann Veldhues, Lutz Albers, Klaus-Dieter Remberg

E-Mailadresse

Praesidium@tvjahrheine.de

Vorstand

Ralf Kamp, Hermann Raumann, Karin Fransbach

E-Mailadresse

Vorstand@tvjahrheine.de

Unsere Sportförderung. Sparkasse. Gut für Rheine.

